



# Mitteilungsblatt der Gemeinde LITZENDORF

mit den Gemeindeteilen  
Litzendorf, Lohndorf, Melkendorf, Naisa, Pödeldorf,  
Schammelsdorf, Tiefenellern und Kunigundenruh



43. Jahrgang

Freitag, 19. Februar 2021

Nr. 3

## Winterstimmung



*Gründleinsbach – Am Ellernpark Pödeldorf*



*Winterstimmung über Tiefenellern*

## ▪ NEUES AUS DEM RATHAUS ▪

### Landratsamt Bamberg

Staatliches Landratsamt  
Veterinärwesen



**Öffentlich bekannt gegeben**  
durch Veröffentlichung  
im Amtsblatt  
des Landkreises Bamberg

#### **Vollzug tierseuchenrechtlicher Maßnahmen zum Schutz vor der Geflügelpest (HPAI); Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen im Landkreis Bamberg zu präventiven Zwecken**

Das Landratsamt Bamberg erlässt auf Grund von § 6 Abs. 2 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665), bei Nr. 2: § 4 der Viehverkehrsverordnung (ViehVerkV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2020 (BGBl. I S. 1170) i.V.m. § 7 Abs. 6 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665), bei Nr. 3: Art. 6 und Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Verwaltungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Landesstraf- und Ordnungsgesetz – LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS II S. 241) BayRS 2011-2-I (Art. 1–62), das zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 27. April 2020 (GVBl. S. 236) geändert worden ist und Art. 3 Abs. 2 des Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG) vom 24. Juli 2003 (GVBl. S. 452, 752, BayRS 2120-1-U/G), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 370) geändert worden ist folgende:

#### **Allgemeinverfügung**

1. Alle privaten und gewerblichen Halter von Geflügel im Landkreis Bamberg bis einschließlich 1.000 Stück Geflügel haben sicherzustellen, dass
  - a. die Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder die sonstigen Standorte des Geflügels gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren gesichert sind, die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einwegschutzkleidung betreten werden und dass diese Personen die Schutz- oder Einwegschutzkleidung nach Verlassen des Stalles oder sonstigen Standorts des Geflügels unverzüglich ablegen
  - b. Schutzkleidung nach Gebrauch unverzüglich gereinigt und desinfiziert und Einwegschutzkleidung nach Gebrauch unverzüglich unschädlich beseitigt wird,
  - c. nach jeder Einstellung oder Ausstallung von Geflügel die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz gereinigt und desinfiziert werden und dass nach jeder Ausstallung die frei gewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände gereinigt und desinfiziert werden,
  - d. betriebseigene Fahrzeuge abweichend von § 17 Abs. 1 Satz 1 und 2 der Viehverkehrsverordnung unmittelbar nach Abschluss eines Geflügeltransports auf einem befestigten Platz gereinigt und desinfiziert werden,
  - e. Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und
    - aa) in mehreren Ställen oder
    - bb) von mehreren Betrieben gemeinsam
 benutzt werden, jeweils vor der Benutzung in einem anderen Stall oder, in den Fällen des Buchstaben b, im abgebenden Betrieb vor der Abgabe gereinigt und desinfiziert werden,
  - f. eine ordnungsgemäße Schadnagerbekämpfung durchgeführt wird und hierüber Aufzeichnungen gemacht werden,

- g. der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung verendeten Geflügels nach jeder Abholung, mindestens jedoch einmal im Monat, gereinigt und desinfiziert wird oder werden,
- h. eine betriebsbereite Einrichtung zum Waschen der Hände sowie eine Einrichtung zum Wechseln und Ablegen der Kleidung und zur Desinfektion der Schuhe vorgehalten wird.

2. Ausstellungen, Märkte und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind im Landkreis Bamberg verboten.

3. Für Wildvögel im Sinne des § 2 Abs. 1 Nr. 7 Geflügelpest-Verordnung (hierunter fallen: Hühnervögel, Gänsevögel, Greifvögel, Eulen, Regenpfeiferartige, Lappentaucherartige oder Schreitvögel) gilt ein allgemeines Fütterungsverbot im gesamten Landkreis Bamberg.

4. Die sofortige Vollziehung der in den Nummern 1 bis 3 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

5. Kosten werden nicht erhoben.

6. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

#### **Begründung**

##### I.

Mit UMS vom 29. Januar 2021 wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz mitgeteilt, dass sich die HPAI in Europa und Deutschland zunehmend weiter ausbreitet. In Bayern sind über die Landesfläche verteilt - bislang - vier Fälle von HPAI bei Wildvögeln amtlich festgestellt worden. Des Weiteren wurde am 29. Januar 2021 ein Fall von HPAI bei einer kleinen Hühnerhaltung amtlich bestätigt. Aus diesem Grund wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz jede Kreisverwaltungsbehörde angewiesen, Biosicherungsmaßnahmen für Klein- und Hobbygeflügelhaltungen, für die die strikten Biosicherungsanforderungen für Großgeflügelbestände (>1000) derzeit noch nicht gelten, anzuordnen, um das Risiko einer Einschleppung des Erregers in bayerische Nutz- und Hausgeflügelbestände weiterhin zu minimieren.

Das Friedrich-Löffler-Institut (FLI) hat in seinen Risikobewertungen, letztmalig vom 7. Januar 2021, zur Einschleppung sowie des Auftretens von hochgradig hochpathogenem aviären Influenzavirus in Hausgeflügelbeständen das grundsätzliche Risiko der Einschleppung hochpathogener Influenzaviren über infizierte Wildvögel bestätigt.

##### II.

Das Landratsamt Bamberg ist gemäß Art. 3 Abs. 2 GDVG, sachlich und gemäß Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) örtlich zuständig.

#### **Begründung Nr. 1 des Tenors**

Die Anordnung der Maßnahmen gemäß Nr. 1 der Verfügung erfolgt in Ergänzung zu den Maßnahmen in § 6 Absatz 1 Geflügelpest-Verordnung, die generell erst für Geflügelhaltungen ab 1.000 Stück Geflügel gelten, auf Grundlage des § 6 Abs. 2 Geflügelpest-Verordnung. Da die Übertragung von Influenzaviren bei Geflügel vor allem durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren oder durch Kontakt mit Kot und anderweitig viruskontaminierten Materialien wie etwa Einstreu, Gerätschaften, Schuhwerk oder Schutzkleidung erfolgt, ist es erforderlich, die Geflügelhaltungen im Landkreis zu schützen und den Eintrag oder die Verschleppung des Virus in bzw. aus Nutzgeflügelbestände zu vermeiden. Die Anordnung der unter Nr. 3 der Verfügung genannten Maßnahmen sind geeignet, das Risiko des Eintrags von Geflügelpestvirus in Geflügelhaltungen bzw. dessen Verbreitung zu vermindern.

#### **Begründung Nr. 2 des Tenors**

Das Verbot von Geflügelausstellungen, -schauen und -märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und gehaltenen Vögeln anderer Arten als Geflügel in Nr. 2 dieser Allgemeinverfügung ergibt sich aus § 4 Abs. 2 der ViehverkV i.V.m. § 7 Abs. 6 der Geflügelpest-Verordnung. Gemäß § 38 Abs. 11 i.V.m. § 6 Abs. 1 Nr. 4 TierGesG kann die zuständige Behörde zur Vorbeugung von Tierseuchen und deren



Bekämpfung Verfügungen über die Durchführung von Veranstaltungen, anlässlich derer Tiere zusammenkommen, erlassen. Das gemäß Nr. 2 der Verfügung angeordnete Verbot Geflügelausstellungen, -schauen und -märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und gehaltenen Vögeln anderer Arten als Geflügel im Landkreis Bamberg ist erforderlich, da durch den bei solchen Veranstaltungen gegebenen engen Kontakt von Tieren ein bislang nicht abschätzbares Infektionsrisiko besteht und durch einen Verkauf eine Verschleppung von potentiell infizierten Tieren möglich ist.

**Begründung Nr. 3 des Tenors**

Das in Nr. 3 dieser Allgemeinverfügung angeordnete allgemeine Fütterungsverbot von Wildvögeln erfolgt auf Grundlage von Art. 6 und Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 LStVG, da virushaltige Ausscheidungen von Wildvögeln jederzeit z.B. Oberflächengewässer, Futtermittel und Einstreu bei im Auslauf gehaltenen Geflügel mit Influenzaviren, die für das Geflügel pathogen sind, kontaminieren können. Die Übertragung von Influenzaviren bei Geflügel erfolgt vor allem durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren oder durch Kontakt mit Kot und anderweitig viruskontaminierten Materialien wie etwa Einstreu, Gerätschaften, Schuhwerk oder Schutzkleidung. Um die Verbreitung des Virus durch direkten Kontakt zwischen Wildvögeln so weit wie möglich zu vermeiden ist es aus fachlichen Erwägungen erforderlich, Fütterungen von Wildvögeln zu unterbinden, denn die Fütterungsplätze stellen naturgemäß entsprechende „Hot-Spots“ dar, an denen viele Wildvögel zur gleichen Zeit zusammentreffen.

**Begründung Nr. 4 des Tenors**

Die sofortige Vollziehung der Maßnahmen in den Nummern 1 bis 3 dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Satz 1 Abs. 2 Nr. 4 VwGO angeordnet, da es sich bei der aviären Influenza H5N8 um eine hochansteckende und leicht übertragbare Tierseuche handelt, deren Ausbruch mit hohen wirtschaftlichen Schäden und weitreichenden Handelsrestriktionen einhergeht. Die Maßnahmen zum Schutz vor der Verschleppung der Seuche müssen daher sofort und ohne eine zeitliche Verzögerung greifen. Es kann nicht abgewartet werden, bis die Rechtmäßigkeit der amtlichen Verfügung zur Prävention der Seucheneinschleppung gerichtlich festgestellt wird. Insofern überwiegt das öffentliche Interesse an der sofortigen Vollziehung ein entgegenstehendes privates Interesse an der aufschiebenden Wirkung eines eventuellen Widerspruchs.

**Begründung Nr. 5 des Tenors**

Die Kostenentscheidung in Nr. 5 dieses Bescheides beruht auf Art. 13 des Ausführungsgesetzes zum Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes (BayAGTierGesG).

**Begründung Nr. 6 des Tenors**

Nach Art. 41 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 BayVwVfG gilt ein schriftlicher Verwaltungsakt bei öffentlicher Bekanntmachung zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. In einer Allgemeinverfügung kann nach Art. 41 Abs. 4 Satz 4 BayVwVfG ein hiervon abweichender Tag, jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag bestimmt werden. Von dieser Vorschrift wird Gebrauch gemacht, sodass diese Allgemeinverfügung einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Bamberg als bekannt gegeben gilt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet:

**Bayerisches Verwaltungsgericht Bayreuth**

**Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth  
Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth**

- b. Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth auch elektronisch nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit

(www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:**

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (AGVwGOÄndG) vom 22. Juni 2007 (GVBl S. 390) entfällt das Widerspruchsverfahren (Art. 15 Abs. 2 AGVwGO). Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Bamberg 2. Februar 2021

Dr. Juntunen



**Hinweise:**

1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpest-Verordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
2. Es wird empfohlen, die tierseuchenrechtlich erforderliche Zulassung von Geflügelhändlern anhand der Vorlage der entsprechenden Zulassungsbescheide vor der Bestellung von Geflügel durch den Tierhalter zu überprüfen. Alternativ ist die Liste der für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassenen Geflügelbetriebe im Internet abrufbar unter: <https://tsis.fli.de/GlobalTemp/202101280952127737.pdf>
3. Nach § 26 Abs. 1 der ViehVerkV sind Halter von Hühner, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.
4. Ordnungswidrig i.S.d. des § 64 der Geflügelpest-Verordnung, § 46 ViehVerkV und § 32 Abs. 2 Nr. 4 des TierGesG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

**Corona: Wo kann ich mich testen lassen?**

Ein Überblick über die Testmöglichkeiten in der Region Bamberg

Alle Möglichkeiten sich auf Covid-19 in der Region Bamberg testen zu lassen finden Sie hier:

**„Wunsch-Test“ für asymptomatische Patienten**

Die sog. PCR-Tests werden zu folgenden Öffnungszeiten angeboten:

- Abstrichstelle in Scheßlitz (Oberend 32, ehemaliges Nettogebäude, rechter Eingang) Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag, 8:00 - 10:00 Uhr
- Abstrichstelle in Bamberg (Am Sendelbach 15) Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 14:00 - 18:00 Uhr

In den Abstrichstellen werden ausschließlich „Wunsch-Abstriche“ durchgeführt, also nur Personen ohne Symptome, ohne einen Kontakt

zu einem Corona-Infizierten und ohne Auftrag des Gesundheitsamtes, die sich freiwillig auf COVID-19 testen lassen möchten. Es ist keine Anmeldung erforderlich, der Personalausweis und die Krankenversicherungskarte oder bei Privatversicherten Angabe der Versicherung sind ausreichend. Der Test ist für die Bürger kostenlos.

### Kostenpflichtige Schnelltests

Ergänzend besteht zusätzlich die Möglichkeit, einen Schnelltest durchführen zu lassen.

- Abstrichstelle in Scheßlitz (Oberend 32, ehemaliges Nettogebäude, linker Eingang)  
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag, 11:00 - 13:00 Uhr

Die Kosten belaufen sich auf 30 € pro Test und werden vor Ort vom Bürger entrichtet.

### Testung von Patienten mit Symptomen

Symptomatische Patienten können bei den Abstrichstellen nicht getestet werden. Hierfür steht Ihnen Ihr Hausarzt zur Verfügung.

Wichtig! Bitte setzen Sie sich unbedingt mit Ihrem Hausarzt telefonisch für eine Terminvereinbarung in Verbindung!

Dies ist der Stand vom 1. Februar 2021. Die Öffnungszeiten können sich kurzfristig ändern. Achten Sie auf das Datum der Pressemitteilungen. In älteren Veröffentlichungen können die Öffnungszeiten überholt sein. Informieren Sie sich bitte über die aktuellen Zeiten auf unserer Homepage [www.landkreis-bamberg.de/Corona-Virus](http://www.landkreis-bamberg.de/Corona-Virus).

## Corona sorgt für durchwachsendes Tourismusjahr 2020

Deutliche Rückgänge bei den Gästezahlen, aber längere Aufenthaltsdauer im Bamberger Land.

Die massiven Auswirkung der Corona-Pandemie für die Tourismusbranche zeigt sich auch im Landkreis Bamberg und macht sich in den Jahreszahlen des statistischen Landesamtes für das Jahr 2020 bemerkbar: zwar vielen die Rückgänge im Landkreis geringer als im Landesdurchschnitt ausfielen, allerdings sind auch hier Einbrüche bei den Ankünfte und Übernachtungen bemerkbar.

Mit 114.054 Ankünften, einem Minus von -43,8% und 261.628 Übernachtungen, einem Minus von -32,3% und lagen die Zahlen für den gewerblichen Sektor weiter unter den Vorjahreswerten von 2019. Im Vergleich dazu fielen die Rückgänge in Oberfranken mit -37,8%, in Franken mit -41,8 % und in Bayern mit -40,6% deutlich schlechter aus. Noch stärker von der Corona-Pandemie betroffen war deutschlandweit der Städtetourismus, der etwa mit -57,1% in der Städtereion Nürnberg und -61,5% in der Landeshauptstadt München massive Einbrüche zu verzeichnen hatte. Grund hierfür ist sicherlich in fehlenden Messeveranstaltungen sowie im stark eingeschränkten Geschäftsreiseverkehr zu suchen.

### Hohe Nachfrage im Inlandstourismus

Wie zu erwarten war 2020 die Nachfrage im Inlandstourismus deutlich ausgeprägter als in der Vergangenheit und durch massive Reiseeinschränkungen ist vor allem der Gästeanteil aus dem Ausland zurückgegangen. Lediglich 9 % aller Gäste kamen aus dem Ausland, in den Vorjahren lag der Wert bei durchschnittlich 12 %.

### Längere Aufenthaltsdauer im Bamberger Land

Nach dem ersten Lockdown war über die Sommermonate noch eine gewisse Aufbruchsstimmung mit dem Trend zu mehr Urlaub im eigenen Land und speziell in ländlichen Räumen spürbar. Die Nachfrage nach Übernachtungsangeboten im Landkreis Bamberg stieg erfreulicherweise wieder an. Besonders Aktivitäten in der Natur wie Radfahren, Wandern und Kanutouren, aber auch der Wohnmobil-tourismus erfreuten sich steigender Beliebtheit. Und da viele Urlauber nicht wie sonst üblich ins Ausland verreisen konnten oder wollten, sind die Gäste auch deutlich länger im Bamberger Land geblieben: Waren es 2019 noch 1,9 Tage, so lag die Aufenthaltsdauer der Gäste 2020 bei rund 2,3 Tagen.

Spätestens der zweite Lockdown ab November sorgte dann aber für eine erneute Ernüchterung in der Beherbergungsbranche und letztlich im gesamten Gastgewerbe.

## Frühjahrs-Problemüllsammlung des Landkreises Bamberg startet

„Corona-Regeln“ müssen eingehalten werden - FFP2-Masken-Pflicht

Am Samstag, 20. Februar 2021 beginnt im Landkreis Bamberg die erste Sammeltour für „gefährliche Abfälle“. Wie üblich steht ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in verschiedenen Gemeinden zeitweise zur Verfügung, um „gefährliche“ Abfälle entgegen zu nehmen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Das Landratsamt weist ausdrücklich darauf hin, dass die bekannten Corona-Sicherheitsregeln eingehalten werden müssen. Aufgrund einer Empfehlung des Bayerischen Umweltministeriums besteht für alle Anlieferer die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske.

### Folgende Abfälle können abgegeben werden:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift
- Lösemittelhaltige Abfälle z.B. Benzin, Lack, Nitroverdüner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus, usw.
- Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
- Holzschutzmittel
- Batterien aller Art, z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“:

Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Ölfilter, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

### Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölgeseetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

## Termine der Sammeltour im Frühjahr 2021

Samstag, 20. Februar 2021

Kemmern (Wendeplatz in der Straße „Langäcker“) 8:30 – 9:30 Uhr  
Breitengüßbach (Parkplatz am Tennisheim, Schulstraße) 9:45 – 10:45 Uhr  
Rattelsdorf (Parkplatz an der Mehrzweckhalle) 11:00 – 12:00 Uhr  
Zapfendorf (Parkplatz am Schwimmbad) 12:30 – 13:30 Uhr  
Scheßlitz (Parkplatz am alten Bahnhof) 14:00 – 15:30 Uhr

Samstag, 27. Februar 2021

Dörfleins (Parkplatz neben der Sportanlage des SV Dörfleins) 8:30 – 9:30 Uhr  
Hallstadt (Parkplatz beim Sportheim des SV Hallstadt) 9:45 – 11:15 Uhr  
Gundelsheim (Parkplatz am Orlamünderweg) 11:30 – 12:30 Uhr  
Litzendorf (Parkplatz am Sportgelände des ASV Naisa) 12:45 – 13:45 Uhr  
Strullendorf (Parkplatz Hauptsmoorstraße 2) :05 – 15:35 Uhr

Samstag, 27. März 2021

Sassanfahrt (früherer Festplatz am Dammweg 7) 8:30 – 9:30 Uhr  
Memmelsdorf (gemeindlicher Bauhof, Bahnhofstraße) 10:00 – 11:30 Uhr  
Wattendorf (Parkplatz vor Wattendorf) 12:00 – 12:30 Uhr  
Stadelhofen, OT Steinfeld (Parkplatz an der VG Steinfeld) 12:50 – 13:35 Uhr  
Königsfeld (Bauhof der Fa. Bezold, vor der Werkshalle) 13:50 – 14:20 Uhr

Samstag, 10. April 2021

Stegaurach (gemeindlicher Bauhof, Hartlandener Straße) 8:30 – 10:00 Uhr  
Walsdorf (Häckselplatz am Sportgelände) 10:15 – 11:00 Uhr  
Priesendorf, OT Neuhausen (Feuerwehrevorplatz, Weißbergstr.) 11:15 – 12:00 Uhr  
Bischberg (Bauhof der Gemeinde am Leintritt) 12:30 – 14:00 Uhr  
Viereth-Trunstadt (Parkplatz vor der Feuerwehrrhalle in Viereth) 14:15 – 15:15 Uhr

Samstag, 17. April 2021

Heiligenstadt (Wertstoffhof, Winkelleite) 8:30 – 9:30 Uhr  
Pödelndorf (Parkplatz am Sportgelände des SC Pödelndorf) 10:15 – 11:15 Uhr  
Buttenheim (Hof des Rathauses, Hauptstraße 15) 11:45 – 12:45 Uhr  
Altendorf (neuer Bauhof, Im Elmen 6) 13:00 – 13:30 Uhr  
Hirschaid (Leimhüll 33, gemeindlicher Bauhof) 13:45 – 15:45 Uhr

Samstag, 15. Mai 2021

Ebrach (Parkplatz am Schwimmbad) 8:30 – 9:30 Uhr  
Burgwindheim (Bauhof der Gemeinde, Siedlungsstraße 7) 9:45 – 10:45 Uhr  
Burgebrach (Parkplatz neben der Steigerwaldhalle) 11:15 – 12:45 Uhr  
Schönbrunn (in der Straße „Dammweg“) 13:00 – 13:30 Uhr  
Lisberg (Festplatz unterhalb der Burg Lisberg) 13:45 – 14:15 Uhr

Samstag, 22. Mai 2021

Gerach (Parkplatz Leimbachtalhalle) 8:30 – 9:30 Uhr  
Reckendorf (Platz am ASV Sportgelände) 9:45 – 10:45 Uhr  
Baunach (Parkplatz hinter dem Friedhof) 11:00 – 12:00 Uhr  
Lauter (Parkplatz beim Friedhof, Lange Straße) 12:15 – 13:00 Uhr  
Oberhaid (Bachstraße, neben Festplatz) 13:15 – 14:15 Uhr

Samstag, 12. Juni 2021

Aschbach (Parkplatz am Sportheim/Skaterplatz) 8:30 – 9:30 Uhr  
Schlüsselfeld (Parkplatz am Sportheim) 9:45 – 10:45 Uhr  
Pommersfelden (Parkplatz am Sportheim) 11:15 – 12:15 Uhr  
Frensdorf (Parkplatz am Friedhof) 12:30 – 13:30 Uhr  
Reundorf (Festplatz) 13:45 – 14:45 Uhr  
Pettstadt (Parkplatz am Sportgelände Hammerstatt) 15:00 – 16:00 Uhr

## Probealarm im Landkreis am 13. März

Am Samstag, 13. März 2021, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von 11:00 bis ca. 13:00 Uhr einen Probebetrieb der Feuerwehrsirenen durch.

In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Das Landratsamt Bamberg bittet die Bevölkerung um Verständnis.

## Landkreis Bamberg beim STADTRADELN mit dem Sonderpreis ausgezeichnet

Gesucht wurde der kreativste Umgang mit der Corona-Krise. Gewonnen hat der „Radellöwe“ des Landkreises Bamberg.

Nach den immensen Steigerungen an teilnehmenden Radelnden und erradelte Kilometern beim STADTRADELN 2020 kann sich der Landkreis Bamberg jetzt auch noch über eine Auszeichnung des Veranstalters Klima-Bündnis freuen. Dieser hatte nach Möglichkeiten gesucht, wie man das STADTRADELN unter Corona-Umständen spannend und erfolgreich gestalten kann. Der Landkreis Bamberg hat sich dabei gegen die deutschlandweite Konkurrenz durchgesetzt und erhielt dafür nun einen STADTRADELN Sonderpreis.

Als aufgrund der Corona-Krise die individuelle Mobilität an Bedeutung gewann, erfreute sich vor allem das Fahrrad gesteigerter Beliebtheit. Viele Menschen haben im Zuge der Pandemie ihren Alltag neu strukturieren müssen und dabei das Fahrrad für sich entdeckt. Das hat auch die Teilnahme beim STADTRADELN 2020 beflügelt - aber wie könnte man trotz der gebotenen Distanz den Teamgeist beleben und für Ersatz des schon fest eingepflanzten und sonst üblichen STADTRADELN-Rahmenprogramms sorgen? Diese Frage stellte sich das Orga-Team des Landkreises Bamberg und kam auf die Idee des „Radellöwen“.

„Wir haben uns mit einem besonderen STADTRADELN-Star und dem Foto-Wettbewerb „Radellöwe“ einen Weg ausgedacht, um unter Einhaltung der Kontaktsperre Menschen zur Teilnahme zu mobilisieren, aus dem digitalen Austausch praktische Aktion werden zu lassen und die Öffentlichkeit noch besser zu erreichen“, so Markus Hammrich, Organisator des STADTRADELN beim Landkreis Bamberg. Im Aktionszeitraum fanden die Teilnehmenden im Blog des „Radellöwen“ und den sozialen Medien jeden Tag ein Foto mit einem kleinen Rätsel-Hinweis zum Ort an dem das Foto mit dem Plüschtier-Löwen entstanden ist. Auf den Bildern war immer auch ein interessanter Ort im Landkreis Bamberg zu sehen. Die Radelnden sollten herausfinden, welchen Ort der Radellöwe besucht hat. Sie sollten selbst hinfahren, somit Kilometer sammeln, vor Ort ein Beweisbild machen und einsenden. Die Orte wurden so gewählt, dass sie über den gesamten Landkreis verstreut waren, damit jeder im Landkreis die Chance hatte, in nicht allzu großer Entfernung ein Ziel anzusteuern und teilzunehmen. Als Lohn für die Mühen wurden unter allen Einsendern dann sogenannte "Schlemmerkistla" mit reichhaltigem Genuss aus der Region Bamberg verlost.

Landrat Johann Kalb geht fest davon aus, dass die neue Fahrradbegeisterung auch über die Pandemie hinaus anhält. Auch deshalb werden zahlreiche Radverkehrsprojekte und die Umsetzungen des Alltagsradverkehrsprojektes vom Landkreis vorangetrieben. Und auch für das STADTRADELN 2021 laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. „Unser Ziel ist es, dass im Jahr 2021 möglichst Teams aus allen 36 Landkreis-Gemeinden teilnehmen und wir durch engagierte und motivierte Team-Kapitäne und Multiplikatoren vor Ort in den Gemeinden weiterhin so tolle Steigerungen beim STADTRADELN sehen und damit auch viel für den Radverkehr und Klimaschutz insgesamt erreichen“, so Landrat Kalb.

Der gemeinsame Aktionszeitraum des STADTRADELN 2021 von Stadt und Landkreis Bamberg wird bekannt gegeben, sobald die Anmeldung möglich ist. Siehe auch [www.landkreis-bamberg.de/Radverkehr](http://www.landkreis-bamberg.de/Radverkehr)

## Verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gegen Geflügelpest

Erster Fall bei Hausgeflügelbestand in Oberfranken amtlich bestätigt

Aufgrund eines vorliegenden Geflügelpestrachweises in einem Hausgeflügelbestand im Landkreis Bayreuth sowie vermehrte Geflügelpestrachweise bei Wildvögeln werden ab sofort verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen für Haus- und Nutzgeflügel bayernweit angeordnet. Die zuständigen Kreisverwaltungsbehörden erlassen Allgemeinverfügungen, in denen abhängig von den konkreten örtlichen Gegebenheiten Maßnahmen, wie z. B. die Sicherung gegen unbefugtes Betreten, das Tragen von Schutzkleidung sowie konsequente Reinigung und Desinfektion vorgeschrieben werden. Eine Aufstallungspflicht für Geflügel besteht aktuell nur in den Landkreisen Bayreuth, Haßberge sowie Forchheim.

Durch Biosicherheitsmaßnahmen soll der Kontakt zwischen Wildvögeln und Haus- und Nutzgeflügel vermieden und so eine Einschleppung

in die Geflügelhaltungen verhindert werden. Deutschlandweit sind mehr als 600 Fälle bei Wild- und Hausgeflügel amtlich festgestellt worden. Aktuelle Häufungen befinden sich in vor allem mit Hausgeflügel dicht besiedelten Niedersachsen, wobei hier vorrangig Putenhaltungen betroffen waren.

Das Landratsamt Bamberg weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass alle Geflügelhaltungen, auch Hobbyhaltungen, beim zuständigen Veterinäramt zu melden sind. Zum Geflügel zählen hierbei Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten sowie Gänse, die in Gefangenschaft aufgezogen oder gehalten werden. Abgesehen von der konsequenten Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen sind dem zuständigen Veterinäramt vermehrte Verendungsfälle im Hausgeflügelbestand sowie vermehrt verendete Wildvögel (v.a. Wassergeflügel, Greifvögel) zu melden.

Um das Anlocken von Wildvögeln und somit den Kontakt mit diesen zu vermeiden, soll auf die Fütterung von Geflügel im Auslauf verzichtet werden. Darüber hinaus ist der Zugang zu natürlichen Wasserstellen (Bäche, Flüsse etc.) für Hausgeflügel zu unterbinden.

Für den Menschen ist das Virus nach derzeitigen Erkenntnissen ungefährlich. Dennoch sollten tot aufgefundene Vögel nicht angefasst werden und Funde den lokalen Behörden gemeldet werden.

Ein Merkblatt mit Sicherheitsmaßnahmen speziell für Geflügelhalter sowie weitere aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sind abrufbar unter:

[www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/gefluegel-pest/](http://www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/gefluegel-pest/)

## Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, **23.02.2021**, um **18:00 Uhr**, in der unteren Turnhalle der Grund- und Mittelschule Litzendorf statt. Die Tagesordnung ist wie immer in den Gemeindekästen unserer Ortschaften ausgehängt.

## Zu schade zum Wegwerfen?

In jedem Haushalt sammeln sich Gegenstände an, die man nicht mehr braucht, aber die doch zu schade zum Wegwerfen sind. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, hier im Mitteilungsblatt eine „Verschenkborse“ einzurichten. Wie ist der Ablauf geplant? Wenn Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, etwas zu verschenken haben, füllen Sie bitten den unteren Abschnitt aus und geben ihn in der Gemeinde ab. Ihre Angaben werden im nächsten Mitteilungsblatt abgedruckt. Ein mutmaßlicher Interessent setzt sich dann mit Ihnen in Verbindung. Weitere Modalitäten regeln Sie dann mit dem Interessenten direkt.

### Verschenkborse



Name des Anbieters:

\_\_\_\_\_

Telefonnummer des Anbieters:

\_\_\_\_\_

Was wird verschenkt?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Veröffentlichen Sie bitte im nächsten Mitteilungsblatt der Gemeinde Litzendorf den oben stehenden Text.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## Zu verschenken



Weihnachtspyramide Holz mit 10 elektr. Kerzen  
Heimtrainer / Trimmrad  
Tel. Nr.: 7914

Phonomöbel,  
Buche hell mit 5 Glaseinlegeböden auf Rollen  
Tel. Nr.: 0160 / 7084967

## Das Fundamt teilt mit

Im Bürgerbüro der Gemeinde Litzendorf wurden bis Redaktionsschluss folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 1 Schlüssel mit Anhänger

Fundgegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus (Bürgerbüro) abgeholt werden.

## Bekanntmachung nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die davon Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen. Dieser Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden; er bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird.

Die Gemeinde bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

Litzendorf, 12.02.2021

Wolfgang Möhrlein  
Erster Bürgermeister

## Bekanntmachung Offenes Verfahren nach VOB/A EU

Referat bzw. Amt Kennziffer	Gegenstand und Umfang der Leistung oder Lieferung	Bemerkungen
Stadt Bamberg FB 6A/Zentrale	Offenes Verfahren nach VOB/A EU	Ausschreibungsunterlagen nur in elektronischer Form können über die Vergabeplattform <a href="http://www.auftraege.bayern.de">www.auftraege.bayern.de</a> mit nachfolgendem Link heruntergeladen werden.
Beschaffungs- und Vergabestelle, in Vertretung der IGZ Bamberg GmbH, Untere Sandstraße 34, 96049 Bamberg	<b>Neubau eines digitalen Gründerzentrums in Bamberg</b>  PV- und Blitzschutzanlage  Ort: Zollnerstraße, 96052 Bamberg  Az.: 6A-DGZ-4460	<a href="https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/be710f82-103c-4ee3-a6ae-517e44a3ecba">https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/be710f82-103c-4ee3-a6ae-517e44a3ecba</a>
	Ausführung: 01.06.2021 - 11.08.2021	Eingang der Angebote nur in digitaler Form über die Vergabeplattform möglich.
	Submission: 11.03.2021 – 11:00 Uhr	Papierangebote oder Angebote in email-Form werden von der Wertung ausgeschlossen.
	Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen. Nebenangebote sind nicht zugelassen.	Die Abgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt kostenfrei.

Die Gemeinde Litzendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

## Bauhofmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit.

Wir erwarten eine handwerkliche Ausbildung oder ein vergleichbares Berufsbild, vorzugsweise als Elektriker/Mechatroniker. Wegen des Einsatzes im Winterdienst, Rufbereitschaft sowie des Dienstes am





Wochenende, sind die Fahrerlaubnis zum Führen eines PKW und der Besitz der Führerscheinklasse CE erforderlich. Wir bieten eine abwechslungsreiche Aufgabe in sämtlichen Bereichen des Bauhofes. Für die Tätigkeit suchen wir einen flexiblen, teamfähigen und belastbaren Mitarbeiter(in). Wir bieten Ihnen eine interessante, verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit mit einer leistungsgerechten Bezahlung nach dem TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens Freitag, 05.03.2021** an die Gemeinde Litzendorf, Herrn Günter Rahm, Am Knock 6, 96123 Litzendorf.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Rahm unter der Tel.-Nr. 09505/9440-12 zur Verfügung.

## Ärztliche Bereitschaftspraxis Bamberg Land Scheßlitz



96110 Scheßlitz, Oberend 31

Notdienst **11 61 17**

Ber.-Praxis. **(0 95 42) 7 74 38 55**

Zufahrt über Parkplatz Juraklinik  
Parkplätze an der Bereitschaftspraxis

Mi/Fr	16.00 – 20.00 Uhr
Vorabend eines Feiertages	18.00 – 20.00 Uhr
Sa, So, Feiert.	9.00 – 21.00 Uhr

bereitschaftspraxis-schesslitz@gesundheitsnetz-jura.de  
www.gesundheitsnetz-jura.de

0,14 €/Min im Festnetz T-Com  
Mobil max. 42 Cent/Min.

**Georg Eckert**



Josefstraße 23  
96129 Zeegendorf

Tel. (0 95 05) 86 66  
Fax (0 95 05) 80 45 35  
Mobil (01 73) 9 89 19 66

E-Mail [g.u.m.eckert@gmx.de](mailto:g.u.m.eckert@gmx.de)

**Fenster  
Haustüren  
Rollladen  
Innentüren**

**ELEKTRO  
Schober** GMBH

**Für Ihre Sicherheit und Einbruchschutz:**

- Sprechanlage mit Kamera, Außen- und Garten-Beleuchtung,
- Bewegungsmelder, Videoanlage, Rauchwarnmelder

Wir beraten, planen, installieren, garantieren. Sprechen Sie uns an.

**Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung**

**Litzendorf, Kirchanger 3, Telefon 095 05/71 51  
[www.schober-bamberg.de](http://www.schober-bamberg.de)**

### Impressum Mitteilungsblatt

– Amtsblatt der Gemeinde Litzendorf –

**Erscheinungsweise: Erster + dritter Freitag im Monat  
-Änderungen vorbehalten-**

**Nächste Ausgabe: Freitag, 05. März 2021  
Redaktionsschluss: Freitag, 26. Februar 2021**

Beiträge für das gemeindliche Mitteilungsblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: [mitteilungsblatt@litzendorf.de](mailto:mitteilungsblatt@litzendorf.de)

#### Herausgeber:

Die Gemeindeverwaltung, Am Knock 6,  
96123 Litzendorf, Telefon (0 95 05) 9 44 00  
[www.litzendorf.de](http://www.litzendorf.de)

#### Verantwortlich für Anzeigen:

Jörg Schild-Müller, c/o creo Druck & Medienservice GmbH

#### Anzeigenannahme:

Marie-Therese Spöckner, Tel. 0170/5173341  
[werbeagentur-spoeckner@gmx.de](mailto:werbeagentur-spoeckner@gmx.de)

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

### Stellenausschreibung

Die Giechburgschule Scheßlitz sucht zum 01.09.2021 eine engagierte heilpädagogische Förderlehrkraft (HFL) (m,w,d) in Vollzeit im Angestelltenverhältnis.

Nähere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter: [www.giechburgschule-scheßlitz.de/Aktuelles](http://www.giechburgschule-scheßlitz.de/Aktuelles)  
Bitte senden Sie bis zum 25.02.2021 ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Jutta Endres, SoRin  
Giechburgschule Scheßlitz  
Peulendorfer Str. 22  
96110 Scheßlitz



## Garten- und Landschaftsbau Baumpflege

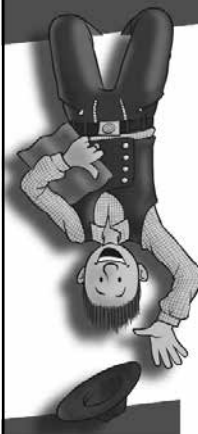
[www.galabau-neundoerfer.de](http://www.galabau-neundoerfer.de)  
96123 Melkendorf  
Tel. 0 95 05 / 68 21

**KLAUS  
NEUNDÖRFER**



- Großbaumschnitt – Kronensicherung
- Obstbaum-, Gehölz- und Heckenschnitt
- Problemfällung – Wurzelstockfräsen
- Gartenneuanlagen und Umgestaltung

Wir arbeiten schwindelfrei.



**Der Dachdecker**

Th. Müller aus Frensdorf GmbH

Im Kästelein 16  
96158 Frensdorf

Tel. 09502 / 8365  
E-Mail:

[dachdeckerei.mueller@web.de](mailto:dachdeckerei.mueller@web.de)

## ▪ RUFNUMMERN UND TERMINE ▪

### Öffnungszeiten

Rathaus	Montag bis Freitag	8.00–12.00 Uhr
	Donnerstag	14.00–18.00 Uhr
Bürgerbüro	Montag und	
	Dienstag (durchgehend)	7.45–15.30 Uhr
	Mittwoch und Freitag	7.45–12.00 Uhr
	Donnerstag (durchgehend)	7.45–18.00 Uhr

### Rufnummern der Verwaltung

Vermittlung	94 40-0
Telefax	94 40-50
Internet: <a href="http://www.litzendorf.de">www.litzendorf.de</a>	
E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@litzendorf.de">gemeinde@litzendorf.de</a>	

**Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein** 94 40-15  
E-Mail: [moehrlein@litzendorf.de](mailto:moehrlein@litzendorf.de)

### Sekretariat Bürgermeister

Angelika Bergmann 94 40-21  
E-Mail: [bergmann@litzendorf.de](mailto:bergmann@litzendorf.de)

### Sachgebiet 10

- Günter Rahm 94 40-12  
(Geschäftsleitung, Bauamt, allgem. Verwaltung)  
E-Mail: [rahm@litzendorf.de](mailto:rahm@litzendorf.de)
- Christian Nüßlein 94 40-11  
(technisches Bauamt, Abwasserent-, Wasserversorgung)  
E-Mail: [nuesslein@litzendorf.de](mailto:nuesslein@litzendorf.de)
- Sven Dill 94 40-13  
(Bauamt)  
E-Mail: [dill@litzendorf.de](mailto:dill@litzendorf.de)
- Silke Uzelino 94 40-14  
(Erschließungs- u. Herstellungsbeiträge)  
E-Mail: [uzelino@litzendorf.de](mailto:uzelino@litzendorf.de)
- Hilde Pager 94 40-27  
(Sekretariat Geschäftsleitung)  
E-Mail: [pager@litzendorf.de](mailto:pager@litzendorf.de)
- Corinna Wolf 94 40-27  
(ÖPNV, Senioren)  
E-Mail: [wolf@litzendorf.de](mailto:wolf@litzendorf.de)

### Tourismus im Bürgerhaus

- Bianca Müller 80 64 10 6  
(Leitung Tourist-Information Fränkische Toskana)  
E-Mail: [mueller@fraenkische-toskana.com](mailto:mueller@fraenkische-toskana.com)
- Johannes Fischer 80 38 83  
(Tourist-Information Fränkische Toskana)  
E-Mail: [fischer@fraenkische-toskana.com](mailto:fischer@fraenkische-toskana.com)

### Sachgebiet 11 mit Bürgerbüro

- Alexander Bomba 94 40-20  
(Standesamt, Mitteilungsblatt, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Soziales und Renten, Abfallwirtschaft)  
E-Mail: [bomba@litzendorf.de](mailto:bomba@litzendorf.de)
- Petra Hofmann-Ilk 94 40-26  
(Hunde An- und Abmeldungen, Sondernutzungen, Fundbüro, Einwohnerwesen, Passamt)  
E-Mail: [hofmann-ilk@litzendorf.de](mailto:hofmann-ilk@litzendorf.de)
- Anne Roll 94 40-19  
(Einwohneramt, Passamt, Fundbüro, Gewerbe, Friedhofsverwaltung, Jugendarbeit, Wahlen)  
E-Mail: [roll@litzendorf.de](mailto:roll@litzendorf.de)

### Sachgebiet 20

- Andreas Peter 94 40-23  
(Kämmerei, Finanzverwaltung)  
E-Mail: [peter@litzendorf.de](mailto:peter@litzendorf.de)
- Marco Hasenkopf 94 40-17  
(Kassenverwaltung)  
E-Mail: [hasenkopf@litzendorf.de](mailto:hasenkopf@litzendorf.de)
- Nadine Pfister 94 40-22  
(Grund- und Gewerbesteuer, Personalsachbearbeitung)  
E-Mail: [nadine.pfister@litzendorf.de](mailto:nadine.pfister@litzendorf.de)
- Philipp Koschwitz 94 40-24  
(Finanzverwaltung, Verbrauchs-, Kitagebühren)  
E-Mail: [koschwitz@litzendorf.de](mailto:koschwitz@litzendorf.de)
- Ingrid Then 94 40-18  
(Kassengeschäfte, Hundesteuer)  
E-Mail: [then@litzendorf.de](mailto:then@litzendorf.de)
- Johanna Fuchs 94 40-30  
(Buchhaltung, Kassengeschäfte)  
E-Mail: [fuchs@litzendorf.de](mailto:fuchs@litzendorf.de)

<b>Rufnummern des Bauhofes</b>	80 55-50
Telefax	80 55-51
Marco Kilian, Bauhofleiter	01 71/4 14 44 74
Bernhard Hemmer, Wasserwart	01 71/4 14 44 16
Bereitschaft für Notfälle (Wasser/Abwasser)	01 71/4 14 44 16

### Schulen, Kindergärten

Volksschule Litzendorf	80 48-0
E-Mail: <a href="mailto:verwaltung@vs-litzendorf.de">verwaltung@vs-litzendorf.de</a>	
Hausmeister	80 48-20
Offene Ganztagschule	80 48-14

### Haus für Kinder am Ellernbach

Kindergarten/ -Krippe Birkenweg	80 71 40-0
Kindergarten/ -Krippe Am Kayweg	80 77 73-0
Kindergarten Pöeldorf	85 70
Hort im Schulhaus in Litzendorf	01 51/52 26 91 04
E-Mail: <a href="mailto:kita.ellernbach@gmx.de">kita.ellernbach@gmx.de</a>	

### Müllabfuhr (Restmüll/Bio)

dienstags (14-tägig) für alle Gemeindeteile

### Wertstoffhof Memmelsdorf/Litzendorf (Winterzeit)

Mittwoch	15.00–17.00 Uhr
Freitag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	10.00–14.00 Uhr

### Häckselplatz Litzendorf-Melkendorf (Winterzeit)

<u>Dezember bis Februar</u>	
Samstag	10.00–12.00 Uhr
<u>November und März</u>	
Freitag	13.00–15.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

### Gemeindebücherei

	80 37 45
Dienstag	15.30–18.00 Uhr
Donnerstag	09.00–11.30 Uhr
Freitag	17.30–20.00 Uhr

### Tourismusbüro im Bürgerhaus

	80 64 10 6
Montag - Donnerstag	08.00–16.00 Uhr
Freitag	08.00–12.00 Uhr
E-Mail: <a href="mailto:info@fraenkische-toskana.com">info@fraenkische-toskana.com</a>	

[www.Litzendorf.de](http://www.Litzendorf.de)

**„Bürgerservice - Portal“**

**Nutzen Sie unseren Bürgerservice  
bequem von zu Hause:**

**Online!**

- Ab sofort Amtsgänge im Internet erledigen  
(z.B. Wahlunterlagen anfordern)
- Jederzeit und überall
- Sparen Sie Zeit und Geld -  
keine Wartezeiten und Fahrtkosten mehr

Sie finden auf unserer Homepage nähere  
Informationen zu den verfügbaren Services.

**NOTRUFNUMMERN**

Polizei	<b>110</b>
Feuerwehr, Rettungsdienst, Integrierte Leitstelle	<b>112</b>
Stromversorgung	<b>09 41/28 00 33 66</b>
Gasversorgung	<b>09 41/28 00 33 55</b>





## Feste Termine im Bürgerhaus

Am Wehr 3, 96123 Litzendorf



### Tourist-Information

#### Öffnungszeiten:

Mo	08:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 16:00 Uhr
Mi	08:00 – 16:00 Uhr
Do	08:00 – 16:00 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr

Fon: 09505 / 80 64 106

E-Mail: info@fraenkische-toskana.com



### Wir für uns - das Bürgertelefon

Vermittlung von Nachbarschaftshilfe

#### Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von

15:00-17:00 Uhr

Fon: 09505 / 80 36 37

E-Mail: buergertelefon@gmx.de



### JAM – Jugendarbeit im Bürgerhaus

Ein Angebot für Jugendliche und Kinder, Jugendgruppen(-leiter), Eltern, Vereine und alle an Jugend Interessierten

#### Sprechzeit:

Sprechstunde Franz Bezold nach telefonischer Vereinbarung

Fon: 0151 / 2222 9870

E-Mail: franz.bezold@iso-ev.de

#### Themen:

Freizeit & Projekte, Praktika & Jobs (im Ort), Unterstützung bei Problemen und Konflikten



### Offener Handarbeitskreis

#### Treffen:

jeden 1. und 3. Do. 15:00-17:00 Uhr  
im Monat



### Offener Spieletreff

#### Treffen:

jeden letzten Do. 17:00-19:00 Uhr  
im Monat



### Projektmanagement

Edith Obrusnik, Architektin & Stadtplanerin  
Sanierungs- und Bauberatungen

#### Bürozeiten:

Jeden Dienstag 15:00-17:00 Uhr

Termine bitte telefonisch vereinbaren

Fon: 0951 / 2 97 26 62

Info@architekturbuero-obrusnik.de

## ▪ JUBILÄEN ▪ EHRUNGEN ▪

### Gnadenhochzeit feierten Anna und Michael Wolf

Anna und Michael Wolf konnten das seltene Ehejubiläum, ihre Gnadenhochzeit, im Seniorenzentrum Katharina von Bora in Litzendorf feiern.

Während des Krieges haben sich beide in der Brauerei Winkler in Melkendorf, dem Elternhaus der Jubilarin, beim Stammtisch immer wieder getroffen und schlossen vor 70 Jahren den Bund der Ehe. Michael Wolf, gebürtig aus Naisa, arbeitete als gelernter Schlosser beim Fränkischen Eisenhof in Bamberg als Fachverkäufer im Bereich Heizung und Sanitär. Anna kümmerte sich um das Haus und versorgte die Kinder.

Michael Wolf war begeisterter Fußballspieler beim ASV Naisa. Beide arbeiteten und unterstützten die Brauerei Winkler in Melkendorf bis zu deren Schließung.

Zur Gnadenhochzeit gratulierte ihr Sohn, drei Enkelkinder und fünf Urenkel.

Die Glückwünsche der Gemeinde Litzendorf sowie des Landkreises Bamberg, im Auftrag von Landrat Johann Kalb, überbrachte Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein. Pfarrer Marianus Schramm und das Seniorenzentrum schlossen sich den Glückwünschen an.



## ▪ FAMILIE ▪ SOZIALES ▪

### Schuleinschreibung 2021

Der Anmeldezeitraum für die Schuleinschreibung erfolgt in den Wochen

**vom 01. März bis 12. März 2021.**



Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30.09.2021 das sechste Lebensjahr vollendet haben (geb. bis 30.09.2015). Ebenso schulpflichtig sind alle Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden.

Die gesetzliche Regelung zum **Einschulungskorridor** sieht vor, dass Kinder, die im Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. September 2021 sechs Jahre alt werden, schulpflichtig werden können. Diese Kinder durchlaufen das Anmelde- und Einschulungsverfahren ebenso wie alle anderen Kinder. Auf der Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse berät die Schule die Erziehungsberechtigten dieser Kinder und spricht eine Empfehlung bzgl. der Einschulung aus. Die Erziehungsberechtigten entscheiden dann auf dieser Grundlage selbst, ob ihr schulfähiges Kind bereits zum kommenden oder erst zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult wird.

**Achtung!!!! Wegen der Coronakrise finden Handarbeitskreis und Spieletreff zur Zeit nicht statt!!**

Wenn die Erziehungsberechtigten die Einschulung auf das folgende Schuljahr verschieben möchten, muss dies der Schule bis spätestens **Montag, den 12. April 2021**, schriftlich mitgeteilt werden.

Vorzeitige Aufnahme: Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Kinder aufgenommen werden, die zwischen dem 01.10.2015 und 31.12.2015 geboren sind.

Alle weiteren wichtigen Informationen bzw. alle notwendigen Unterlagen, die zur Einschulung benötigt werden, erhalten die Eltern direkt über die Schule.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat unter der Nummer 09505-80480. Auf eine gute Zusammenarbeit freuen sich das Kollegium und die Schulleitung der Grund- und Mittelschule Litzendorf

gez. Angela Eisinger  
Konrektorin, Grundschule Litzendorf

## Informationsabend am Eichendorff-Gymnasium am Freitag, 5. März von 18.00 – 20.00 Uhr

Das Eichendorff-Gymnasium, Kloster-Langheim-Str. 10, 96050 Bamberg, veranstaltet für Schülerinnen, die an das Gymnasium übertreten wollen, und deren Eltern am

### Freitag, 5. März 2021 eine digitale Informationsveranstaltung (von 18.00 – 20.00 Uhr)

Die Veranstaltungen finden in Videokonferenz-Form statt. Nach einer allgemeinen Einführung durch die Schulleitung können Sie sich zu speziellen Themen des Übertritts sowie allgemeinen Themen informieren. Die Weiterleitung in die entsprechenden digitalen Räume findet automatisch statt. Lehrkräfte, Schülerinnen und Eltern werden dann in 20-Minuten Einheiten den Austausch mit Ihnen suchen und Sie und euch informieren. Das Videokonferenz-System ist selbsterklärend und wird Ihnen keinerlei Mühe bereiten. Abschließend können Sie dann noch einmal die letzten offenen Fragen mit der Schulleitung klären. Alle Zugangsdaten für die Videokonferenz finden Sie zeitnah auf der Homepage des Eichendorff-Gymnasiums: [www.eg-bamberg.de](http://www.eg-bamberg.de). Hier gibt es auch vorab schon eine Fülle von Informationen speziell zum Übertritt, sowie eine Erklärung zu möglichen Schulhausführungen.

Das Eichendorff-Gymnasium ist eine kleine familiäre Schule für Mädchen mit zwei Ausbildungsrichtungen, dem neusprachlichen und dem sozialwissenschaftlichen Zweig, den es in Bamberg nur bei uns gibt. Neben vielen Wahlfachangeboten im musischen (Bambergers einzige Musical-Klasse), künstlerischen, sportlichen und sozialen Bereich engagieren wir uns auch unter anderem als FairTrade-Schule und als Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage. Für die Schülerinnen der Unterstufe bieten wir von Montag bis Donnerstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr eine Betreuung im Rahmen der Offenen Ganztagschule an. Seit diesem Schuljahr heißt auch unser Lese- und Schulhund Ella alle Schülerinnen herzlich willkommen.

## Maria-Ward-Schule Bamberg

Das Maria-Ward-Gymnasium und die Maria-Ward-Realschule sind kirchliche Privatschulen in der Trägerschaft der Erzdiözese Bamberg und stehen in einer 300jährigen Tradition zur Kompetenzförderung von Mädchen: das **Sprachliche und Wirtschaftswissenschaftliche Gymnasium** und die **6-stufige Realschule** mit den Wahlpflichtfächergruppen II (**wirtschaftlicher Zweig**) und III (IIIa **sprachlicher**, IIIb **hauswirtschaftlicher Zweig**). Unsere Schulen sind staatlich anerkannt, d. h. für die Aufnahme, das Vorrücken und beim Schulwechsel sowie bei der Durchführung von Prüfungen gelten die gleichen Bestimmungen wie an den öffentlichen Schulen und die Zeugnisse verleihen die gleichen Berechtigungen. Für Schülerinnen, die zum Schuljahr 2021/2022 in die 5. Jahrgangsstufe eintreten wollen, und deren Eltern finden virtuelle Informationsveranstaltungen statt am

**Dienstag, 02.03.2021 um 18.00 Uhr (Gymnasium) und  
Mittwoch, 03.03.2021 um 18.00 Uhr (Realschule).**

An beiden Terminen stellt sich auch die Tagesschule vor.

Die Anmeldemodalitäten für diese Online-Veranstaltungen und auch viele weitere interessante Informationen über die Schule finden Sie auf den Homepages der Schulen

[www.maria-ward-gymnasium-bamberg.de](http://www.maria-ward-gymnasium-bamberg.de) und  
[www.maria-ward-realschule-bamberg.de](http://www.maria-ward-realschule-bamberg.de).

Für ein unverbindliches Kennenlernen oder ein Beratungsgespräch steht ein Team der Maria-Ward-Schule telefonisch oder per Videocall zur Verfügung. Anmeldung über das Sekretariat am Heinrichsdamm 32a, Tel. 0951 96432300.

## Aktionswoche für Kinder aus suchtbelasteten Familien 14. - 20.02.2021 unter dem Motto „vergessenen Kindern eine Stimme geben“

Die bundesweite Aktionswoche findet jährlich statt und ist in den Zeiten einer Pandemie von noch größerer Bedeutung als zuvor. In der Woche vom 14.- 20.02.2021 soll das Thema besonders in den Fokus rücken. Allein in Deutschland erlebt etwa jedes 6. Kind Sucht in der Familie und viele dieser Kinder wachsen in einer Atmosphäre von Unsicherheit und Angst auf. Auch suchtkranke Eltern wollen gute Eltern sein, brauchen dafür aber Unterstützung. Durch Vorurteile und Stigmatisierung in der Gesellschaft fällt es vielen Betroffenen schwer, suchtbezogene Hilfe anzunehmen. Auch Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien werden somit häufig zu spät oder gar nicht vom Hilfesystem erreicht.

Suchtbelastete Eltern sind aufgrund ihrer Erkrankung nicht immer ausreichend in der Lage, ihren Kindern Zuwendung und Unterstützung mit der Beständigkeit und Zuverlässigkeit zu geben, wie Kinder dies zum gesunden Aufwachsen bräuchten. Starke Stimmungsschwankungen und unberechenbares Verhalten beispielsweise belasten die Kinder und können sie auf Dauer in ihrer Entwicklung stark beeinträchtigen. Auch ist in Studien erwiesen, dass Kinder aus suchtbelasteten Familien mit erhöhter Wahrscheinlichkeit später selbst eine Suchterkrankung oder eine andere seelische Störung entwickeln. Angst, Schuldgefühle und Scham bestimmen oft den Alltag der Kinder, deren einzige „Auszeit“ der Besuch von Kita oder Schule ist. Diese Möglichkeiten, wie auch unterstützende Kontaktpersonen, Sport, Aktivitäten oder beispielweise peer-Gruppen-Treffen fallen seit Monaten als wertvolle Resilienz- und Unterstützungsmöglichkeiten weg.

Durch die anhaltenden Kontaktbeschränkungen und Lockdowns sind viele Familien zusätzlich unter Stress, was bei einigen zu einem vermehrten Konsum und Konflikten beiträgt. Eine Studie des ZI Mannheim in Kooperation mit der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Privatuniversität Nürnberg zeigte bereits im April 2020, dass der Alkohol- und Nikotinkonsum unter den Befragten seit Beginn des ersten Lockdowns angestiegen war. Besonders gefährdet für Konsumsteigerungen sind nach dieser Studie Personen, die bereits vor den Beschränkungen regelmäßig Alkohol getrunken haben (Quelle: Medizinreport vom 19.06.2020, in Dt. Ärzteblatt Jg. 117/Heft 25). Damit lässt sich das noch gestiegene Risiko für Kinder- und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien unschwer erkennen.

Deshalb ist es noch wichtiger, hinzuschauen und Hilfe anzubieten oder einzuschalten. Es liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen von uns, aber auch in der Verantwortung der professionellen Hilfe wie etwa den Beratungsstellen, niedrigschwellige Angebote vorzuhalten.

Die wichtigsten Anlaufstellen in Bamberg hierzu sind die Suchtberatung des SkF Bamberg und die Erziehungsberatungsstelle der Caritas. Beide Stellen bieten eine kostenlose, unabhängige und auf Wunsch anonyme Beratung für Betroffene und Angehörige.

### Beratungsangebot:

Über die Beratungsstelle Kinder, Jugendliche und Eltern können Eltern, Angehörige, Jugendliche auf der Onlineplattform unkompliziert Fragen stellen und sich beraten lassen.  
<https://beratung.caritas.de/eltern-familie/registration?aid=1138>.

Am **23.02.2021 von 13-14.30** bietet die Beratungsstelle eine kostenfreie und anonyme Telefonberatung an: Direkt oder indirekt Betroffene erhalten ein erstes **fachliches Clearing** zu ihren Fragen rund um das Thema "Kinder aus suchtbelasteten Familien".

Bitte wenden Sie sich an 0951 - 2995730.

Die Suchtberatung Bamberg bietet in ihrer offenen Sprechstunde jeden Mittwoch von 8.00-10.00 Uhr telefonische Kurztermine ohne



Voranmeldung an. Weitere Infos zum Thema Kinder aus suchtbelasteten Familien wird es während der Aktionswoche auch auf der Facebook-Seite der Suchtberatung geben:  
<https://www.facebook.com/Suchtberatung/>.

Schulterschluss ist ein Verbund von Vertreter\*innen aus dem Erziehungs-, Gesundheits-, Suchthilfe- und Jugendhilfesystem und hat zum Ziel, den fachlichen Austausch zu fördern und die Versorgungssituation von Kindern und Jugendlichen mit suchtkranken Eltern in der Region Bamberg weiter zu verbessern.

Ein tolles Projekt, das hier unter der Trägerschaft der Caritas Bamberg in Kooperation mit Wilde Wurzeln e. V. entstand, ist die Gruppe „Wildfang“ für Kinder von 8-12 Jahren. Infos und Anmeldung über die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern.

### Kontaktdaten:

#### Caritasverband für die Stadt Bamberg und den Landkreis Forchheim e. V.

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern Bamberg  
 Tel: 09 51/2 99 57-30  
 Mail: [erziehungsberatung.bamberg@caritas-bamberg-forchheim.de](mailto:erziehungsberatung.bamberg@caritas-bamberg-forchheim.de)  
 OnlineBeratung:  
<https://beratung.caritas.de/eltern-familie/registration?aid=1138>

#### SkF Bamberg e. V., Suchtberatung

Bamberg: Tel: (0951) 86 85 51,  
 Mail: [suchtberatung.ba@skf-bamberg.de](mailto:suchtberatung.ba@skf-bamberg.de)  
 Forchheim: Tel: (09191) 73 62 96 1,  
 Mail: [suchtberatung.fo@skf-bamberg.de](mailto:suchtberatung.fo@skf-bamberg.de)

#### Schulterschluss Bamberg, [tanja.setzer@lra-ba-bayern.de](mailto:tanja.setzer@lra-ba-bayern.de) (Kontakt für Kooperationspartner)

## Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken – eine Lotsin für Pflegebedürftige und deren Angehörige

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken mit Sitz am Landratsamt Bamberg hilft beim Aufbau von Beratungs- und Unterstützungsstrukturen, insbesondere für Menschen mit Demenz und deren Familien. Diese Hilfe richtet sich vordergründig an Träger, die neue Angebote schaffen oder bestehende weiterentwickeln wollen. Ziel ist es, Angebote zur Unterstützung im Alltag, z. B. Helferkreise, Betreuungsgruppen oder Alltagsbegleiter, auf den Weg zu bringen, um gerade im ländlichen Raum pflegende Angehörige zu entlasten. Pflegebedürftige und ihre Angehörigen können sich bei der Suche nach einer Beratungsstelle oder nach Unterstützung und Entlastung vor Ort an die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken wenden. Diese lotst kostenfrei und neutral zu geeigneten Ansprechpartnern.

### Demenzparcours und Demenzkoffer

Zudem verleiht die Fachstelle kostenlos einen „Demenzparcours“. Dieser führt mit 13 Stationen durch den Alltag eines älteren Menschen. Dabei kann vom Aufstehen bis zum Abendessen nachempfunden werden, wie die Symptome einer Demenzerkrankung alltägliche Situationen erschweren. Geeignet ist der Parcours besonders für Veranstaltungen oder Schulungen. Ein „Demenzkoffer“ mit Materialien zur Begleitung und Betreuung von Menschen mit Demenz kann von Angehörigen, Pflegenden und Kliniken ebenfalls kostenfrei entliehen werden.

### Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen

Seit 1.1.2021 besteht für Privatpersonen die Möglichkeit, ehrenamtlich als Einzelhelfer/in nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG tätig zu werden. Diese unterstützen Pflegebedürftige gegen eine Aufwandsentschädigung, die mit den Pflegekassen abgerechnet werden kann, als Alltagsbegleiter oder durch hauswirtschaftliche Dienste. Dazu ist eine Registrierung bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sowie eine Basischulung von acht Unterrichtseinheiten notwendig. Die nächste Schulung findet am 27.3.2021 online statt.

Beraten lassen, informieren und zur Schulung anmelden können Sie sich hier:

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken Landratsamt Bamberg  
 Ludwigstraße 23 96052 Bamberg  
 Tel. 0951 / 700 36 0 82  
 E-Mail: [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de)  
 Info: [www.demenz-pflege-oberfranken.de](http://www.demenz-pflege-oberfranken.de)

## Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Bamberg



Wir informieren...

- über gesetzliche Ansprüche und Leistungen vor und nach der Geburt, wie z. B. Elterngeld, Kindergeld, Fragen zum Mutterschutz usw.
- über finanzielle Leistungen wie z. B. der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ (eine Beantragung ist nur vor Geburt möglich).
- über Hilfsangebote von anderen Stellen.

und beraten...

- bei Fragen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- zu Schwangerschaft, Partnerschaft, beruflichen Fragen.
- in Krisenzeiten.

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle direkt unter der Rufnummer 0951/ 85-669 oder per E-Mail unter [schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de](mailto:schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de).

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

## Hausnotruf-Sicherheitswochen starten

Angebot der Johanniter: Vier Wochen gratis testen

Bis ins hohe Alter ein aktives und unbeschwertes Leben in der gewohnten häuslichen Umgebung führen - das wünschen sich die meisten Menschen. Doch die Vorstellung, einmal in eine Notsituation zu geraten und dann auf sich selbst gestellt zu sein und keine Hilfe rufen zu können, kann gerade für alleinlebende Menschen sehr beunruhigend sein. Hier bietet ein Hausnotruf zusätzliche Sicherheit.

„Unsere Sicherheitswochen sind der ideale Zeitpunkt für noch unentschlossene Menschen, den Hausnotruf auszuprobieren. Wer sich im Zeitraum vom 15. Februar bis zum 31. März bei uns meldet, kann das Notrufsystem für vier Wochen kostenlos testen und bis zu 100 Euro sparen“, sagt Heiko Rödel, Sachgebietsleiter Notrufdienste der Johanniter in Oberfranken.

### Wie funktioniert der Johanniter-Hausnotruf?

Auf Knopfdruck stellt das Hausnotrufgerät eine Sprechverbindung zur Johanniter-Hausnotrufzentrale her. Der Notruf kann entweder an der fest installierten Basisstation oder an einem Sender, der als Halskette oder Armband getragen wird, ausgelöst werden.

Fachkundige Mitarbeiter nehmen rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch die Angehörigen informiert. „Der Notruftknopf ist für jeden leicht zu bedienen und garantiert im Ernstfall professionelle Hilfe“, so Rödel.

Der Hausnotruf kann um Bewegungs- und Rauchwarnmelder, Falldetektoren sowie durch eine Hinterlegung des Haustürschlüssels erweitert werden.

Der Hausnotruf ist von den Pflegekassen als Pflegehilfsmittel anerkannt und stellt eine haushaltsnahe Dienstleistung dar. Die Kosten für einen Hausnotruf können daher von der Steuer abgesetzt werden.

### Für zuhause: Sicherheit rund um die Uhr

Im Hausnotruf-Basispaket der Johanniter enthalten sind die 24-Stunden-Erreichbarkeit der Notrufzentrale sowie die Installation und eine ausführliche Einweisung in die Handhabung des Gerätes. Bei anerkannter Pflegebedürftigkeit ist eine volle Kostenübernahme für die Basisabsicherung durch die Pflegekasse möglich. Für Selbstzahler ist es schon ab 27 Euro monatlich erhältlich. Das Basispaket kann um zusätzliche Leistungen erweitert werden.

### Für zuhause und unterwegs: Der Kombi-notruf

Für den flexiblen Einsatz zuhause und auch unterwegs bieten die Johanniter außerdem den Kombi-notruf an. Hier wird die Basisstation um ein mobiles Gerät ergänzt. So wird deutschlandweit und rund um die Uhr ein Hilferuf ermöglicht – mit nur einem Knopfdruck. Die integrierte Freisprecheinrichtung stellt bei Bedarf sofort Kontakt zur Notrufzentrale der Johanniter her. Dank GPS können die Mitarbeiter in der Notrufzentrale orten, wo der Notruf abgesetzt wurde, damit die Hilfe zielgenau den Weg findet.

Weitere Informationen gibt es unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei) oder unter [www.johanniter.de/hausnotruf-testen](http://www.johanniter.de/hausnotruf-testen).



## Fachstelle für pflegende Angehörige – die Beratungsinstitution der Arbeitsgemeinschaft Bamberger Wohlfahrtsverbände

Der demografische Wandel verzeichnet in den nächsten Jahren einen weiteren Anstieg an pflege- und hilfsbedürftigen Menschen. Besonders in den ländlichen Regionen ist parallel zu dieser Ausgangssituation aber auch ein Wegzug von jüngeren Menschen in die Großstädte zu beobachten.

Somit sind die pflege- und hilfsbedürftigen Bürger einerseits auf die Unterstützung ihrer Ehepartner und Freunde angewiesen. Oft sind aber die Ehepartner und Freunde selber schon hochbetagt.

Andererseits gibt es die vor Ort wohnenden berufstätigen pflegenden Angehörigen (Kinder) die die Versorgung der eigenen Familie aber auch die Versorgung des Pflege- und Hilfebedürftigen organisieren müssen. Hier kommt es oft zu einer Doppelbelastung.

Die **pflegenden Angehörigen** benötigen hier **dringend Unterstützung und Entlastung**. Durch den Einsatz, speziell geschulter, ehrenamtlicher Helfer können die pflegenden Angehörigen eine große Entlastung erfahren.

Seit vielen Jahren vermittelt die Fachstelle für pflegende Angehörige **ehrenamtliche Helfer**. Für die Betreuung und Begleitung erhalten die Helfer eine Aufwandsentschädigung. Die eingesetzten Helfer benötigen zuvor eine 40 stündige Schulung. Die **Schulung zum Alltagsbegleiter startet am 14. April 2021**. Alltagsbegleiter helfen die Selbstständigkeit und die Selbstbestimmung zu erhalten und oder wiederzugewinnen. Damit ermöglichen sie einen längeren Verbleib in der Wohnung. Eine Anmeldung ist erwünscht.

Für Rückfragen steht Ihnen Andrea Schmitt von der Fachstelle für pflegende Angehörige unter Tel. 09 51 / 20 83 501 oder per E-Mail [info@pflegeberatung-bamberg.de](mailto:info@pflegeberatung-bamberg.de) zur Verfügung.

## Concilia



Für alle Frauen, die beruflich durchstarten wollen, bietet die Servicestelle Concilia ihre beliebte 2-teilige kostenlose\* Online-Workshopreihe

### Im Beruf richtig kommunizieren und Position beziehen

- an.
- Jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr inkl. Pausen & aktiven Übungen über die Plattform „Zoom“.
  - Referentin: Martina Thomas [www.stepscoaching.de](http://www.stepscoaching.de)

Kennen Sie auch das Gefühl, im nachhinein immer die besten und schlagfertigsten Argumente zu haben, nur in der Gesprächs-Situation eben nicht? Oder wundern Sie sich hin und wieder, warum es manchen Menschen so leicht fällt, Gespräche zu führen und ihre Meinung richtig zu platzieren? Oder kennen Sie das Gefühl, sich in beruflichen Situationen nicht richtig abgrenzen zu können?

Wie sie typgerecht kommunizieren und gerade in beruflichen Stress-Situationen, wie Vorstellungsgesprächen oder Konflikt-Situationen gelassen und zielgerichtet reagieren können, um ihren Standpunkt zu vertreten und ihre Botschaften richtig zu platzieren, erfahren die Teilnehmerinnen in diesem 2-teiligen Online-Workshop.

#### Teil 1: Meine Persönlichkeit – mein Kommunikationsstil Dienstag, 02.03.2021 von 17:00 – 20:00 Uhr

- Was Selbstwert, Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen mit Kommunikation zu tun haben

#### Teil 2: Gespräche führen – typgerecht Montag, 08.03.2021 von 17:00 – 20:00 Uhr

- Gespräche führen – Körpersprache, wertschätzender Kommunikationsstil
- Konfliktgespräche führen
- Gelassen bleiben in stressigen Gesprächssituationen

Bitte melden Sie sich zu den Workshops per Mail oder telefonisch an bei:

- Marion Watson – [marion.watson@bfz.de](mailto:marion.watson@bfz.de) – 0951 93224 634

Auch für Fragen sowie Einzelcoachings zu beruflichen Themen stehen wir gerne zur Verfügung.

\* Die Angebote werden gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und die Bayerische Regierung. Die Teilnahme ist daher kostenlos. Teilnahmevoraussetzungen sind ein kurzes Erstgespräch und das Ausfüllen eines Fragebogens, der per Post zugeschickt werden kann.



EUROPÄISCHE UNION  
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

ESF IN BAYERN  
WIR INVESTIEREN IN MENSCHEN



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

## Digitaler Infoabend am bfz-Schulzentrum in Bamberg

Die Fachakademie für Sozialpädagogik und die Fachschule für Heilerziehungspflege/-hilfe der bfz Schulen in Bamberg veranstalten am **Mittwoch, den 10. März 2021 um 17 Uhr** einen digitalen Informationsabend.

Bei dieser Veranstaltung können sich Interessierte über die Rahmbedingungen, Inhalte und Voraussetzungen der Ausbildungen zum/zur **Erzieher\*in**, zum/zur **Kinderpfleger\*in**, zum/zur **Heilerziehungspfleger\*in** sowie zum/zur Heilerziehungspflegehelfer\*in informieren. Letztere ist besonders interessant für Wiedereinsteiger\*innen, da als Zugangsvoraussetzung auch Erziehungs- und Pflegezeiten von Angehörigen berücksichtigt werden können und die 1-jährige Ausbildung in Teilzeit durchgeführt wird.

Die Ausbildungen im bfz Schulzentrum in Bamberg sind praxisnah und fachlich fundiert. Kleine Klassen, persönliche Atmosphäre und Kompetenzorientierung sorgen für gute Lernerfolge. Alle vier Ausbildungen sind schulgeldfrei und über BAföG oder die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter förderfähig.

Da beide Infoabende digital stattfinden, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich: 0951-93224-622. Weitere Informationen gibt es außerdem im Internet unter: [www.fachakademie-bamberg.bfz.de](http://www.fachakademie-bamberg.bfz.de) oder [www.heilerziehungspflegeschule-bamberg.bfz.de](http://www.heilerziehungspflegeschule-bamberg.bfz.de).

12. Februar 2021

Jana Roppelt, bfz Bamberg, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0951 93224-41

## Tipps gegen Einsamkeit für Senioren im Corona-Alltag



### Gesellschaft durch Seniorenbetreuung

Für weniger Allein-Zeit und mehr Unterhaltung empfiehlt sich eine Stundenweise Seniorenbetreuung. Gemeinsam können Spiele gespielt oder Spaziergänge unternommen werden. Wir helfen gern bei der Vermittlung.



### Briefe schreiben verbindet

Es muss nicht immer digital sein. Mit einer Brieffreundschaft bleiben Sie in Kontakt und haben etwas, worauf Sie sich freuen können. Lassen Sie sich doch etwas Selbstgemaltes von Ihren Enkeln schicken. Das hebt die Laune.



### Feste Termine für (Video-) Telefonate

Vereinbaren Sie feste Telefontermine mit Ihrer Familie und Freunden. Der gemeinsame Austausch hilft, sich weniger allein zu fühlen. Durch feste Termine entsteht Vorfreude und das Gefühl der Einsamkeit verfliegt.

Bei weiteren Fragen rund um das Thema Pflege steht Ihnen unsere unverbindliche und **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.



**Tagesstruktur und Rituale wahren**

Behalten Sie eine feste Tagesstruktur bei und binden Sie auch Ihre **Hobbys** mit ein. Sie können auch Rituale schaffen und feste Tage oder Uhrzeiten für Spaziergänge festlegen. So bleiben Sie **aktiv**.



**Frische Luft und Bewegung tun gut**

Spaziergänge sind nicht nur schöne Rituale, sie helfen auch der Gesundheit. Frische Luft und Bewegung steigern Ihr **Wohlbefinden** und stärken Ihr **Immunsystem**. Besonders während der Pandemie ein wichtiger Vorteil.



**Online Treffen bringen Spaß & Gesellschaft**

Nutzen Sie verschiedene Angebote für Gesellschaft. Der Verein "Wege aus der Einsamkeit" bietet z. B. ein Online Programm mit tollen altersgerechten Aktionen wie **gemeinsamem Kochen** oder **Sitz-Tanzen** an.

 06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)  
 [www.pflegehilfe.org](http://www.pflegehilfe.org)

 **SEHR GUT**  
DEUTSCHE ÜBERWACHUNGSGESellschaft  
 Kundenzufriedenheit

**E**  
EDEKA

GROH

## Lebensmittel

Litzendorf, Hauptstr. 23, Tel. 09505 / 950226

<p><b>Gut &amp; Günstig</b>  <b>Tafeläpfel</b>                  aus Deutschland                  Sorte und Herkunft siehe Etikett                  Klasse II</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">2,49</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">2 kg. Netz</p>	<p><b>Philadelphia</b>  <b>Frischkäse</b>                  versch. Sorten u. Fettstufen</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">0,88</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">100-175 g Becher                  100 g = 0,50-0,65 €</p>
<p><b>Haribo</b>                  Fruchtgummi                  verschiedene Sorten</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">0,69</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">160-200g Pck.                  100 g = 0,35-0,43 €</p>	<p><b>Norwegischer</b>                  Räucherlachs                  kalt geräuchert</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">3,49</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">200 g Packung                  100 g = 1,75 €</p>
<p><b>Rotkäppchen</b>                  Sekt                  verschiedene Sorten</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">2,59</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">0,75 Ltr. Flasche                  1 Ltr. = 3,45€</p>	<p><b>Chantrè</b>                  Weinbrand                  36 % Vol.</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">5,55</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">0,7 Liter Flasche                  1 L = 7,93 €</p>
<p><b>Ferrero</b>  <b>nutella</b>                  Nuss-Nougat-Creme</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">3,99</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">1 Kg Vorratsglas</p>	<p><b>Melitta Kaffee</b>                  verschiedene Sorten</p> <p style="text-align: right; font-size: 24px; font-weight: bold;">3,29</p> <p style="text-align: right; font-size: 12px;">500g. Packung</p>

Solange Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten

MDK BAYERN

Online-  
Veranstaltung

**MDK IM DIALOG –  
PFLEGENDE ANGEHÖRIGE**



25. Februar 2021

17:00 bis 19:00 Uhr

Über zwei Drittel der Pflegebedürftigen in Bayern werden zuhause – zumeist durch Angehörige – gepflegt. Pflege ist eine physisch und psychisch herausfordernde Tätigkeit.

Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es und welche praktischen Kenntnisse benötigen Sie für die tägliche Pflege Ihres Angehörigen? Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung „MDK im Dialog – Pflegenden Angehörige“ beantwortet.

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich von unseren Experten durch den Leistungsdschungel lotsen. Wir freuen uns auf einen anregenden Dialog.

## PROGRAMM

*Ab 16:30 Uhr*    *Freischaltung der Online-Sitzung*

**17:00 Uhr**    **BEGINN**

**VORSTELLUNG DER PFLEGEBERATUNG**  
 Dr. Oliver-Timo Henßler, Leiter Pflegeberatung, MDK Bayern

**PFLEGE IN CORONAZEITEN. WIE GEHT ES PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN NACH EINEM JAHR PANDEMIE? WIE GEHT ES 2021 WEITER?**  
 Brigitte Bührlen, WIR! Stiftung pflegender Angehöriger

**ENTLASTUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE IN CORONAZEITEN**  
 Ricarda Grünig, Pflegeberaterin, MDK Bayern

*anschließend*    *Diskussion zum Thema*

## TEILNAHME UND ANMELDUNG

**MDK IM DIALOG – PFLEGENDE ANGEHÖRIGE**  
 Online-Veranstaltung am 25. Februar 2021

**VERANSTALTUNGSORT**  
 Eine Online-Veranstaltung des MDK Bayern

**ORGANISATION**  
 MDK Bayern, Christiane Hagemann  
 Haidenauplatz 1, 81667 München  
 veranstaltungsmanagement@mdk-bayern.de

**ANMELDUNG**  
 Die Veranstaltung ist kostenfrei, wir bitten um Ihre Anmeldung.

**ZUGANG**  
 Die Zugangsdaten finden Sie hier:  
<https://mdk-bayern.de/mdkimdialog>

## ▪ FREIZEIT ▪ KULTUR ▪ TOURISMUS ▪

**VHS Bamberg-Land: Laufend neue Onlinekurse**

Leider kann die VHS im Landkreis vorerst keine Präsenzkurse anbieten, aber immer mehr Kursleiterinnen und Kursleiter steigen derzeit um auf Online-Kursformate. Jede Woche kommen neue Kurse hinzu - neben Vorträgen aus den unterschiedlichsten Wissensgebieten werden auch Workshops in der beruflichen Bildung, in Sprachen, aber auch Fotografie und Psychologie angeboten. Ständig wachsender Resonanz erfreuen sich auch Gesundheits-Kurse in den Bereichen Yoga, Fitness, Pilates, Zumba oder Body-Workout.

Die Planungen für das Frühjahrs-/Sommersemester 2021 laufen aktuell auf Hochtouren. Das Programm wird am 22. März erscheinen, und falls es die Corona-Lage zulässt, sollen die Kurse nach den Osterferien Mitte April wieder in Präsenz starten.

Mehr als 50 Onlinekurse sind momentan auf der Homepage buchbar, hier eine kleine Auswahl:

**„Schönheit der Tiere - Evolution biologischer Ästhetik“**

Vortrag von Nobelpreisträgerin Christiane Nüsslein-Volhard  
Donnerstag, 4. Februar, 19:30 Uhr, ohne Gebühr

**Online-Kurs: Body-Workout**

ab Dienstag, 16. Februar, 18:30 Uhr, 8x, 24 €

**Online-Kurs: Yoga**

ab Donnerstag, 18. Februar, 18:30 Uhr, 5x, 15 €

**Cy Twombly live im Museum Brandhorst**

Donnerstag, 18. Februar, 19:30 Uhr, ohne Gebühr

**Seminar „Endlich wieder gut schlafen!“**

mit Schlafforscher Albrecht Vorster  
ab Dienstag, 23. Februar, 19:30 Uhr, 4x, 38 €

**Xpert Business Webinarreihe**

z.B. Finanzbuchführung oder Personalwirtschaft  
ab Dienstag, 2. März, 20x, jeweils 250 €

**Italienisch kompakt**

Samstag, 6. März, 1x, 30,80 €

**„Green Deal“**

Vortrag mit Prof. Hans-Werner Sinn  
Freitag, 12. März, 19:30 Uhr, ohne Gebühr

**Finance Monday: ETFs für Fortgeschrittene**

15. März, 19:00 Uhr, ohne Gebühr

**Alle Kurse und weitere Infos unter:**

[www.vhs-bamberg-land.de](http://www.vhs-bamberg-land.de)

Das vhs-Büro ist derzeit telefonisch und per E-Mail zu erreichen:

Tel. 0951 85760

[info@vhs-bamberg-land.de](mailto:info@vhs-bamberg-land.de)

## ▪ NATUR ▪ UMWELT ▪

**Energieberatung der Stadt und des Landkreises Bamberg**

Kostenlose Energieberatung, jeweils mittwochs zwischen 12.00 und 17.45 Uhr, im wöchentlichen Wechsel, im Landratsamt in der Ludwigstr. 23, bzw. im Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, mit vorheriger **telefonischer Anmeldung**

bei der **Stadt Bamberg** 0951/87-1724  
und beim **Landratsamt Bamberg** 0951/85-554.

**Nächste Termine:** Stadt Bamberg keine Beratung  
Landkreis Bamberg 24.02.2021

## ▪ KIRCHLICHE NACHRICHTEN ▪

**Kath. Pfarreien  
St. Wenzeslaus Litzendorf  
und Mariä Geburt Lohndorf****So können Sie uns erreichen:**

Katholisches Pfarramt Litzendorf  
Schimmelsgraben 2 · 96123 Litzendorf  
Tel.: 09505 / 375 · Fax: 09505 / 5426

E-Mail: [pfarrei.litzendorf@erzbistum-bamberg.de](mailto:pfarrei.litzendorf@erzbistum-bamberg.de)  
Internet: [www.pfarrei-litzendorf.de](http://www.pfarrei-litzendorf.de)

**Öffnungszeiten:**

**Pfarrbüro:** Di. u. Do. von 09.00 – 12.00 Uhr u.  
Mi. von 16.00 – 18.00 Uhr

**Messeinschreibungen:**

Mi. von 16.00 - 18.00 Uhr u.  
Do. von 09.00 - 11.00 Uhr

**Pfarrkirche Litzendorf:**

täglich von 08.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer Marianus Schramm Tel. 09505 / 375  
Pastoralreferent Dr. Günther Streit Tel. 09505 / 80 499 46  
Sprechzeiten jeweils nach Vereinbarung

Notfallseelsorgedienst Tel. 112

Bei allen Gottesdiensten – sei es in der Kirche oder im Freien – gelten wieder verschärfte Hygieneregeln. Während des gesamten Gottesdienstes muss eine FFP2-Maske getragen werden. Der Mindestabstand beträgt weiterhin 1,50 Meter. Das Singen (Gemeindegesang) ist nicht erlaubt. Wir bitten um Beachtung.

**Gottesdienstordnung  
v. 19.02. – 07.03.2021**

<b>Fr 19.02.</b> 18:00	<b>Freitag nach Aschermittwoch</b> Tief	<b>Fastenandacht</b>
<b>Sa 20.02.</b> 18:00	<b>Samstag nach Aschermittwoch</b> Pödelndf	<b>VAM</b> + Erwin Ankenbrand u. Angeh.
<b>So 21.02.</b> 09:00	<b>1. Fastensonntag</b> Gen 9, 8-15 / 1Petr 3, 18-22 / Mk 1, 12-15 Lohndf	<b>Hl. Messe</b> + Johann Stadter
10:30	Litzendf	<b>Hl. Messe</b> + Albin Kraus / + d. Fam. Winkler u. Milsch / + Ursula Zwosta u. + Hedwig Behr, best. v. Frauenbund / für die Verstorbenen der Pfarrei Litzendorf / + Greta Grieger u. + Angeh. / + Baptist Günthner, Eltern u. Geschwister / z. Jtg. + Edwin Wittmann
14:00	Litzendf	<b>Kreuzwegandacht (Marianische Sodalität)</b>
18:00	Schamm	<b>Rosenkranz - Bitten u. Anliegen bzgl. Corona-Pandemie</b>
<b>Di 23.02.</b> 18:00	<b>Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer</b> Melkendf	<b>Hl. Messe</b> + Harald u. Annemarie Sieber, + Heinrich, Margareta u. Johann Esterbauer, + Bruno Weber, + Rudi Zeh / + Anna u. Hans Wagner u. + Angeh. / + Daniel, Irmgard u. Alfons Schumann u. Anni u. Stefan Hofmann
<b>Mi 24.02.</b> 16:30 18:00	<b>Hl. Matthias, Apostel</b> Litzendf Tief	<b>Kreuzwegandacht</b> <b>Hl. Messe</b>



18:00	Lohndf	+ Georg Link u. + Angeh. <b>Fastenandacht</b>
<b>Do 25.02.</b> 19:00	<b>Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken</b> Schamm	<b>Hl. Messe</b>
<b>Fr 26.02.</b> 09:00	<b>Freitag der 1. Fastenwoche</b> Litzendf	<b>Hl. Messe</b> + Josef Knoblach u. + Angeh. d. Fam. Grasser u. Knoblach / + Josef u. Sibylla Wenzel u. Katharina Behr / f. + Eltern Behr u. Deinlein u. f. leb. Angeh. der Fam. Behr u. Deinlein / leb. u. + d. Fam. Hollfelder
<b>Sa 27.02.</b> 18:00	<b>Samstag der 1. Fastenwoche</b> Lohndf	<b>VAM</b> + Friedrich u. Irmgard Zeis, Georg u. Margareta Behr / + Baptist u. Anna Pager, + Eltern, Schwiegereltern u. + Angeh. / z. Jtg. + Luise Ochs / + Hildegard Hübner
<b>So 28.02.</b> 09:00	<b>2. Fastensonntag</b> Litzendf	<i>Gen 22, 1-2. 9a. 10-13. 15-18 / Röm 8, 31b-34 / Mk 9, 2-10</i> <b>Hl. Messe</b> + Doris Kempf / + Greta Grieger / leb. u. + Angeh. d. Fam. Bröse, Beuer und Dworazik
09:00	Pödelfd	<b>Pfarrgottesdienst</b> - zu Ehren der 14 Nothelfer-
<b>Mi 03.03.</b> 16:30 18:00	<b>Hl. Kunigunde, Bistumspatronin</b> Litzendf Lohndf	<b>Kreuzwegandacht</b> <b>Hl. Messe</b> + Kunigunda Hübner u. + Angeh.
<b>Do 04.03.</b> 09:00	<b>Hl. Kasimir, Königssohn</b> Litzendf	<b>Krankenkommunion in allen Ortschaften, nur auf Wunsch nach telefonischer Anmeldung</b> <b>Hl. Messe</b> + Angeh. d. Fam. Hummel u. Einwich, f. Maria v. d. immerw. Hilfe
19:00	Schamm	
<b>Fr 05.03.</b> 16:30 17:00	<b>Freitag der 2. Fastenwoche</b> Lohndf Litzendf	<b>Weltgebetstag der Frauen</b> <b>Weltgebetstag der Frauen</b>
<b>Sa 06.03.</b> 18:00	<b>Hl. Fridolin v. Säckingen</b> Pödelfd	<b>Pfarrgottesdienst</b>
<b>So 07.03.</b> 09:00	<b>3. Fastensonntag</b> Lohndf	<i>Ex 20, 1-17 (KF: 20, 1-3. 7-8. 12-17) / 1Kor 1, 22-25 / Joh 2, 13-25</i> <i>Kollekte für die Caritas (Haussammlung 01.03. - 07.03.)</i> <b>Hl. Messe</b> + Emilie u. Martin Fleischmann / + Hildegard Hübner / + Johann u. Katinka Hübner / + d. Fam. Kaske u. Schörner, + Heidi Schöfer / + Johann Kummer u. + Alois Stengel / + Peter Weidner
10:30	Litzendf	<b>Hl. Messe</b> z. Jtg. + Georg Zeis / + Margareta u. Johann Schuster / + Barbara u. Erwin Peschel / + Adam Schütz, Eltern u. Schwiegereltern

## Caritassammlung im Frühjahr 2021

In der Woche vom 01. bis 07.03.2021 findet wieder die Frühjahrssammlung der Caritas statt.

Genau wie im Herbst werden unsere Sammlerinnen und Sammler mit Mund-Nasen-Schutz unterwegs sein. Der Spendenbetrag wird einfach an der Tür in den Sammelbeutel gelegt, eine Unterschrift auf der Spendenliste ist nicht notwendig. Zum Teil werden die Sammlerinnen und Sammler nur Faltschilde mit beiliegendem Zahlschein in die Briefkästen einwerfen.

Die Sammelisten können am 25. und 26.02. vormittags im Pfarrbüro abgeholt werden.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Spende und sagen ein herzliches Vergelt's Gott! Danke an unsere ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler: Ohne Sie wäre die Haussammlung nicht durchführbar. Vielen Dank für Ihren Einsatz. Wenn sich weitere Pfarrangehörige unseren Sammlern anschließen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Unterstützung. Sollten Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, wenden Sie sich gerne ans Pfarrbüro.

## Jahresrechnungen der Kath. Kirchenstiftung Litzendorf und des Kindergartens St. Wenzeslaus

Die beiden Jahresrechnungen für 2020 liegen im Pfarrbüro zur öffentlichen Einsichtnahme zu den üblichen Öffnungszeiten des Pfarramtes noch bis 26.02.2021 aus.

**Messeinschreibungen** werden – gerne auch telefonisch – angenommen. Das Mess-Stipendium von 10 Euro kann mit Namen versehen in den Briefkasten des Pfarrbüros eingeworfen oder überwiesen werden. (Kath. Kirchenstiftung Litzendorf  
IBAN: DE12 7639 1000 0105 8502 23, VR-Bank Bamberg-Forchheim)

**Taufen** dürfen - unter Einhaltung der o.g. Sicherheitsbestimmungen stattfinden.

Mögliche Tauftermine sind  
Sonntag, 28.02.2021 11.45 Uhr in Pödeldorf  
Sonntag, 07.03.2021 11.45 Uhr in Litzendorf  
Sonntag, 14.03.2021 11.45 Uhr in Pödeldorf

Außerdem besteht die Möglichkeit Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst zu taufen. Zur Terminvereinbarung und Anmeldung setzen Sie sich bitte mit dem Pfarrbüro in Verbindung.

## Aktueller Stand dieser Hinweise ist der 12.02.2021

Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen oder die Meldungen auf unserer Homepage [www.pfarrei-litzendorf.de](http://www.pfarrei-litzendorf.de). Vielen Dank!

## Spendenkonten:

Pfarrei Litzendorf:	DE42 7705 0000 0000 1808 02 DE84 7509 0300 0009 0306 70
Pfarrei Lohndorf	DE92 7705 0000 0000 1818 42 DE87 7639 1000 0005 8701 00
Stiftung „Lebendige Pfarrei Litzendorf“	DE16 7705 0000 0000 0067 67

seit 40 Jahren

## FENSTER TÜR PORZNER Bauelemente

- FENSTER - HAUSTÜREN - ROLLOS  
- DACHFLÄCHENFENSTER

**für Neubau und Renovierung**  
Beratung - Verkauf - Montage - Service

**Ausstellung in Zapfendorf**  
Schesslitzer Straße 3

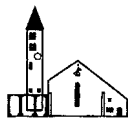
Geöffnet: Mo-Fr 9-17, Sa geschlossen  
[www.porzner.de](http://www.porzner.de)  
Tel.: 09547 7070








## Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche Bamberg



### Sie erreichen uns:

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Auferstehungskirche  
Pestalozzistraße 27, 96052 Bamberg  
Tel.: 0951/31257 – Fax: 0951/3090306

E-Mail: [pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de](mailto:pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de)  
Internet: [www.auferstehungskirche-bamberg.de](http://www.auferstehungskirche-bamberg.de)

Pfarrer Christof Henzler 0151-25621756  
[christof.henzler@elkb.de](mailto:christof.henzler@elkb.de)  
Pfarrerinnen Doris Schirmer- Henzler 0160-99895301  
[doris.schirmer-henzler@elkb.de](mailto:doris.schirmer-henzler@elkb.de)  
Pfarrerinnen Kerstin Kowalski 0176-56756271  
[kerstin.kowalski@elkb.de](mailto:kerstin.kowalski@elkb.de)

Unser Büro ist geöffnet: Di – Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Unsere Kirche ist tagsüber geöffnet. Zeit und Raum zu Gebet und Stille. Dreimal am Tag lädt das Gebetsläuten ein, auch zu Hause mitzubeten.

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website unter  
[www.auferstehungskirche-bamberg.de](http://www.auferstehungskirche-bamberg.de)  
bei „Nächste Veranstaltungen“

Für die Gottesdienste besteht FFP2-Maskenpflicht!  
Die Teilnahme ist allen untersagt, die aktuell positiv auf COVID-19 getestet oder unter Quarantäne sind, Atemwegsprobleme/Erkältungssymptome/Fieber haben.

Der Lockdown betrifft auch unsere Gruppen und Kreise, die bis auf weiteres ausgesetzt sind. Wir werden Aktualisierungen über die Website und unsere Aushänge bekannt geben.

### Sonntag, 21. Februar 2021, Invokavit

Pödeldorf 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Christof Henzler

Auferstehungskirche 18.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Christof Henzler

### Sonntag, 28. Februar 2021, Reminiszenz

Auferstehungskirche 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Udo Bruha

## Ökumenisches Frauenfest 27. Februar - Kunigundentag 2021



**Festgottesdienst zum Kunigundentag  
am 27. Februar 2021 um 9.30 Uhr  
im Bamberger Dom**

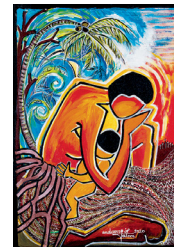
mit begrenzter Teilnehmerzahl  
(Anmeldung bis zum 23.02.21, Tel.: Mo/Mi 0160 6870002,  
Email: [claudia.hink@erzbistum-bamberg.de](mailto:claudia.hink@erzbistum-bamberg.de)).

Einen Film über den „KunigundenTag daheim“ finden Sie auf der Projekt-Website des Erzbistums Bamberg ([www.kunigunde-bamberg.de](http://www.kunigunde-bamberg.de)) und der Website des Evang.-Luth. Dekanats Bamberg.

## Weltgebetstag der Frauen am 5. März "Worauf bauen wir?"

Frauen aller Konfessionen aus Vanuatuladen ein zum Weltgebetstag der Frauen unter dem Motto: „Worauf bauen wir?“ Ökumenische Vorbereitungsteams laden ein nach

Lohndorf (16:30 Uhr)  
Litzendorf (17:00 Uhr)  
St. Heinrich (18:30 Uhr).



### Besuchsdienst mit dem Telefon

Pfrin. Doris Schirmer-Henzler und ihr Mitarbeiterteam haben den Besuchsdienst mit dem Telefon gestartet! Gerade im Lockdown, wenn Kontakte und Treffen eingeschränkt sind, kann ein Telefongespräch schon aus der Einsamkeit helfen. Einige Menschen aus unserer Gemeinde haben sich schon über einen Anruf freuen dürfen!

Bitte rufen Sie im Pfarramt an, wenn Sie gerne mit einem Telefongespräch besucht werden möchten! Tel. 0951 / 31257

Leitung: Pfarrerin Doris Schirmer Henzler



## Weltgebetstag aus Vanuatu Worauf bauen wir?

Trotz Corona wollen wir auch in diesem Jahr gemeinsam den Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern und zwar **am Freitag, den 5. März 2021, um 17:00 Uhr in der St.-Wenzeslaus-Kirche in Litzendorf. Dazu sind die Gläubigen aller Konfessionen herzlich eingeladen!**



„Worauf bauen wir?“ ist das Motto des diesjährigen Weltgebetstages aus dem pazifischen Inselstaat Vanuatu, der aus 83 Inseln besteht. Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu mit ihren Gebeten ermutigen. „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Matthäus-Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Es wäre schön, wenn viele Gläubige - Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – die Gelegenheit nutzen würden, Vanuatu und seine Bevölkerung näher kennen zu lernen. Wer nicht an unserem Gottesdienst teilnehmen kann hat die Möglichkeit, einen WGT-Gottesdienst um 19 Uhr auf Bibel-TV mitzufeiern.



### Kreuzwegandachten

Zu den vom Frauenbund mitgestalteten Kreuzwegandachten laden wir in der Fastenzeit **ab dem 24. Feb. jeweils mittwochs um 16:30 Uhr alle Gläubigen** in die Pfarrkirche Litzendorf ein. Über eine zahlreiche Teilnahme zu dieser Form des Gebetes gerade in der aktuellen Lage würden wir uns sehr freuen.

### Kunigundentag

Leider kann der Kunigundentag in diesem Jahr nicht im üblichen Rahmen in Bamberg gefeiert werden. Als kleinen Ersatz werden wir die Gottesdienste in Litzendorf und Pödeldorf am Sonntag, 28. Februar, im Sinn von „unserer“ Heiligen mitgestalten. Dazu ergeht herzliche Einladung.

### Noch ein Hinweis für unsere Mitglieder:

Unsere Zeitschrift „engagiert“ erscheint seit diesem Jahr leider nur noch alle 2 Monate. Also bitte nicht wundern, wenn ihr diese nicht mehr monatlich erhaltet.

Die Vorstandschaft

▪ VEREINE UND VERBÄNDE ▪



**NACHRUF**

Am 25. Januar 2021 verstarb im Alter von 91 Jahren unser Ehrenkommandant Franz Dippold. Die KameradenInnen der Feuerwehr Melkendorf verlieren ihr ältestes Mitglied. Herr Dippold ist am 1.1.1944 der Feuerwehr beigetreten und bestimmte über lange Jahre die Geschicke der Wehr. 18 Jahre führte er dabei als 1. Kommandant die Mannschaft an der Spitze an. Am 9.6.1989 übergab er sein Amt an Dietmar Dorscht. Er selbst leistete 45 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr. Dem Feuerwehrverein blieb er als Mitglied 77 Jahre treu und ließ es sich auch im hochbetagten Alter nicht nehmen, an jeder Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Auch bei diversen Festlichkeiten war Franz immer anwesend und zeigte seine Zugehörigkeit zum Verein. Für die Feuerwehr Melkendorf gilt er für Jung und Alt als Vorbild und hatte zurecht den Titel des „Ehrenkommandanten“ geführt. Wir werden sein Andenken immer in Ehren halten.



**SPORTCLUB 1963 MELKENDORF e.V.**  
Fußball - Kegeln - Damengymnastik



Der SC Melkendorf ist tief betroffen und nimmt in stiller Trauer Abschied von seinem langjährigen Mitglied Manfred Hummel.

Plötzlich und unerwartet ist Manfred Hummel am 02.02.2021 im Alter von 58 Jahren leider viel zu früh verstorben. Manfred war seit mehr als 40 Jahren Mitglied beim SC 1963 Melkendorf und engagierte sich viele Jahre in der erweiterten Vorstandschaft. Auch sonst unterstützte er den Verein mit Rat und Tat und war immer zugegen, wenn eine helfende Hand benötigt wurde. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren, ihn vermissen und ihn nicht vergessen. Unser ganzes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Die Vorstandschaft des SC 1963 Melkendorf e.V.

Auch die Feuerwehr Melkendorf trauert um Manfred Hummel, der sich dort 42 Jahre aktiv für die Mannschaft und im Verein engagiert hat. Die Melkendorfer Floriansjünger sagen DANKE und werden sein Tun und seine Arbeit für die Feuerwehr immer in Ehren halten. www



**Nachruf**

Der plötzliche Tod unseres Sangesbruders und Mitglieder



**Manfred Hummel**

macht uns sehr traurig und betroffen. Mit ihm verlieren wir einen zuverlässigen Sänger, aufrechten Freund und engagierten Unterstützer.



30 Jahre war er aktiver Sänger in unserem Chor. Als langjähriges Vorstandsmitglied und zuverlässiger Helfer war er immer für den Verein da. Unsere Anteilnahme gilt seiner Ehefrau Ursel, seinen Eltern und den weiteren Angehörigen.

Wegen der Pandemie können wir uns nicht an seinem Grab von ihm verabschieden, deshalb die Würdigung an dieser Stelle.

**Melkendorf, im Februar 2021**

**Gesangverein „Liedertafel“ Melkendorf**  
Seine Sangesbrüder und die Mitglieder



FENSTER & TÜREN

**RIEGLER**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- ROLLLÄDEN
- INSEKTEN- u. SONNENSCHUTZ

JÖRN RIEGLER D-96123 Litzendorf - Gewerbegebiet, Schlemmerwiesen 11  
Tel.: 09 505 - 80 68 07, Fax: - 80 68 09, Mobil: 0 179 - 7 02 32 15  
e-Mail: info@riegler-fenster-tueren.de, [Http://www.riegler-fenster-tueren.de](http://www.riegler-fenster-tueren.de)  
Mo. - Do.: 9 - 15 h, Fr. 9 - 13 h, nachmittags nach Vereinbarung.

**TSV Schammelsdorf 1911 e.V.**

Der TSV Schammelsdorf trauert um sein Ehrenmitglied

**Michael Görtler**

Lieber MICHI  
Ruhe in Frieden

Die Vorstandschaft des  
TSV Schammelsdorf



Liebe Mitglieder des  
VdK-OV-Litzendorf,

unabhängig. solidarisch. stark.



leider war es uns auf Grund der Pandemie nicht möglich einen verbindlichen Jahresplan für 2021 aufzustellen. Dennoch wird es dieses Jahr bestimmte Möglichkeiten geben, dass wir uns wieder treffen und schöne Stunden miteinander erleben. Sobald es die Situation erlaubt, werden wir Euch über anstehende Termine rechtzeitig informieren. Bis dahin kommt weiter gut durch die Zeit und bleibt gesund!

Gertrud Raab  
Vorsitzende

**FLIEGENGITTERHERSTELLER**

**BÖHLEIN**

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

**Roland Böhlein**  
96167 Königsfeld  
☎ 0 92 07 / 5 28  
[info@boehlein-montagen.de](mailto:info@boehlein-montagen.de)





Bachstrasse 6, Litzendorf

## Bestattungsinstitut von Lipinski

Inhaber: Tobias De Bonnet

*Soforthilfe* im Trauerfall

Überführungen vom Sterbeort  
zu **allen Friedhöfen**



Tag und Nacht erreichbar unter

**095 05 - 80 54 80**



## Haustüren

### Hier beginnt Ihr Zuhause!



### Haustüren der neuesten Generation

- große Designauswahl
- modernste Technologie
- beste Wärmedämmwerte
- hochwertige Materialien
- höchste Stabilität und Farbbeständigkeit
- optimaler Einbruchschutz



Erlesgarten 3 | 96129 Mistendorf | Tel. (09505) 92 22-0 | [www.denzlein.com](http://www.denzlein.com)

Kunststoff-Fenster | Kunststoff-Aluminium-Fenster | Aluminium-Fenster | Haustüren | Wintergärten | Terrassendächer



[www.schunder-bestattungen.de](http://www.schunder-bestattungen.de)

**96123 Litzendorf**  
Hauptstraße 27 • Tel. 095 05 - 80 66 933



**SCHUNDER**  
BESTATTUNGEN



Junge vierköpfige **Familie** sucht **Haus oder Grundstück** in der Umgebung. Gerne auch sanierungsbedürftige Gebäude anbieten. Wir freuen uns über jedes Angebot oder Hinweis.  
**Tel.: 0170/4841067**

**Hallo Bauplatz!**  
Wir sind eine junge Familie, die schon 20 Jahre in der Gemeinde wohnt, und auf der Suche nach dir sind. Wir würden gerne auf dich bauen, wenn du in der Gemeinde Litzendorf bist, melde dich bitte bei uns!  
**Tel.: 01 76/24 12 16 55**

**Junges Paar sucht Bauplatz**  
für ein EFH in der Gemeinde Litzendorf o. Memmelsdorf. Grundstück **ab 500 m<sup>2</sup>**.  
**Tel.: 01 51/27 23 46 73**

**Junge Familie sucht Baugrundstück**  
in der Gemeinde Litzendorf. Wir freuen uns über jedes Angebot oder Hinweise.  
**Tel.: 01 72-4 77 71 14**

2-Zimmer-Wohnung zu vermieten  
Ortmitte Litzendorf, 65qm, Einbauküche, Balkon und Stellplatz  
Bei Interesse melden unter:  
**Tel.: 01 70-5 17 36 54**

Junges Ehepaar mit Kinderwunsch (31 J. & 29 J.) sucht Baugrundstück für Einfamilienhaus im Bamberger Umland.  
**Tel.: 01 75/2 43 67 51**

Möbel  
Türen  
Innenausbau  
Haustüren  
Fenster

**Schreinerei Haderlein**

Weiherr 41 · 96142 Hollfeld  
Tel. 09274/807370  
Fax 09274/807371  
Mobil 0151/56060630  
e-Mail: schreinerei.haderlein@t-online.de

**Matthias Haderlein**  
Schreinermeister

Zum Tod von  
**Peter Weidner**

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in Wort, Schrift und Blumenspenden zum Ausdruck brachten und für den würdevollen Gottesdienst ein

**herzliches Vergelt's Gott.**

Tiefenellern, Januar 2021

Anna Weidner mit Kindern



*Danke!*

An alle, die uns ihre Trauer und Anteilnahme zum Tod unseres Vaters, Großvaters und Urgroßvaters

**Herrn Franz Dippold**

übermittelt haben.

Besonderer Dank auch Herrn Pfarrer Marianus Schramm für die würdevolle Sterbebegleitung und Beerdigungsfeier, seiner Pflegekraft Rada, seinem Hausarzt Dr. Kestel und dem Bestattungsinstitut von Lipinski.

Melkendorf, im Januar 2021

Seine Kinder Elke, Martina und Reinhold mit Angehörigen

**Wir suchen Verstärkung!**

- **Küchenhilfe, Kassierer, Reinigungskraft**
- **Spüler, Ausschanker**  
(m/w/d 450€ Basis, Teilzeit)



[www.griesskeller.net](http://www.griesskeller.net)  
(Onlinebewerbungsformular)

[info@griesskeller.net](mailto:info@griesskeller.net)  
mobil: 0 16 07 86 59 72



## Lehrstelle frei – Lehrstelle frei

Zum **01. 09.** stellen wir eine/n Auszubildende/n als Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik ein.

Voraussetzung ist das Erreichen des **qualifizierenden Hauptschulabschlusses.**

Außerdem ist Teamarbeit, Geschicklichkeit und Gründlichkeit gefragt.

Bewerbungsunterlagen können ab sofort zugeschickt werden.



In der Au 1 • 96123 Litzendorf • 09505/950345  
Internet: [www.heizung-schlaug.de](http://www.heizung-schlaug.de) • E-Mail: [info@heizung-schlaug.de](mailto:info@heizung-schlaug.de)

- Grabmale
- Bau- und Steinmetzarbeiten
- Restaurierung
- Granit · Marmor · Sandstein

# stiegl

STEINMETZFACHGESCHÄFT SEIT 1933

**Wolfgang Stieg** *Staatlich geprüfter Steintechniker, Steinmetz- und Steinbildhauermeister*

96123 Litzendorf 96167 Königsfeld

gegenüber vom Friedhof  
Tel. 0 95 05 / 61 86

Treunitzer Weg 6  
Tel. 0 92 07 / 3 78, Fax 0 92 07 / 12 58



**Ich bin wieder zu Hause!**

Vielen lieben Dank an alle aus Pödeldorf, die „FARO“ gesucht haben.

Ihre Familie Happe



## Markisen - Winterpreise

Terrassendächer  
Sommergärten  
Ganz-Glas-Duschen  
Insektenschutz

Büro & Ausstellung:  
Roth 16  
96199 Zapfendorf  
Tel.: 09547-8927

# GLAS

Agentur Trem!

Handel & Dienstleistung

[www.glasagentur-trem.de](http://www.glasagentur-trem.de)

WILLKOMMEN IN DER SENIORENWOHNANLAGE ELLERNPARK

# ZIEHEN SIE JETZT EIN!

**EllernPark**  
— WOHNEN IN DER FRÄNKISCHEN TOSKANA —

**JETZT MIETER  
WERDEN**

09131 7775-600



Am Ellernpark 1 & 3 • 96123 Litzendorf

**Diakonie**  
**Bamberg-  
Forchheim** **ZEIT  
für LEBEN**

Nutzen Sie die Gelegenheit: Werfen Sie vor Ort einen Blick in unsere barrierefreien Wohnungen und informieren Sie sich über das breite Serviceangebot als Mieter im EllernPark.

Gern auch vorab telefonisch: 09131 7775-600

**BayernCare**<sup>®</sup>